

Die Protokolle des Meidericher Bürgervereins

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2017

Datum: 26.04.2017

Ort: Centrum Westende

Beginn: 19:03 Uhr

Ende: 20:09 Uhr

Anzahl Teilnehmer: 61 (siehe Anwesenheitsliste)

Stimmberechtigte Mitglieder: 57

Tagesordnung

- 1.) Eröffnung und Genehmigung der Tagesordnung
- 2.) Genehmigung der Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom 20. April 2016
- 3.) Bericht des Vorsitzenden
- 4.) Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
- 5.) Aussprache zu den Punkten 3 & 4
- 6.) Entlastung des Vorstandes
- 7.) Wahlen zum Vorstand
– zur Wahl steht der/die Geschäftsführer/in
- 8.) Wahl der Kassenprüfer
- 9.) Anträge und Anfragen
- 10.) Verschiedenes

Zu Beginn der Versammlung begrüßte der 2. Vorsitzende, Herr Reiner Thummes, die anwesenden Mitglieder, Gäste sowie Vertreter der Politik und der Verbände und bat vor Eintritt in die Tagesordnung um eine Gedenkminute zu Ehren der im vergangenen Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder.

Darüber hinaus berichtete er, dass der Vorsitzende Herr Höffken sich aufgrund eines Unfalls entschuldigen ließ.

Aus organisatorischen Gründen wurde der Vortrag von Frau Stürmann und Herrn Biedziak vor den eigentlichen Eintritt in die Tagesordnung vorgezogen.

Somit wurde erst um 19:20 Uhr offiziell in die Tagesordnung eingetreten.

1. Eröffnung und Genehmigung der Tagesordnung

Mit der Eröffnung beantragte der 2. Vorsitzende die Genehmigung der Tagesordnung durch die Versammlung. Die Tagesordnung wurde von den anwesenden Mitgliedern einstimmig angenommen.

2. Genehmigung der Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom 20.04.2016

Die Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom 20.04.2016 lag auf den Tischen aus. Den Mitgliedern wurde explizit Zeit zum Lesen der Niederschrift eingeräumt. Sie wurde von der Versammlung ohne Beanstandungen bei einer Enthaltung angenommen.

3. Bericht des Vorsitzenden

Frau Birgit Dehnen-Bottel übernahm vertretungsweise den Bericht des Vorsitzenden. Sie berichtete, dass der Gesamtvorstand vierteljährlich getagt hat und der geschäftsführende Vorstand regelmäßig an den Treffen von Aksus, IMV, MCM, GfW, Verband Duisburger Bürgervereine und Treffen im Zusammenhang mit der Flüchtlingshilfe teilgenommen hat. Frau Dehnen-Bottel berichtete weiter, dass seit Mitte 2016 regelmäßig ein Bürgerstammtisch stattfindet und auf der Von-der-Mark-Straße in Kooperation mit dem MCM und anderen Vereinen Blumenampeln zur Verschönerung installiert wurden. Sie führte aus, dass der Bürgerverein die Opfer des Brandes auf der Straße unter den Ulmen zu einem Zoobesuch eingeladen hat und den Opfern aufgrund einer Spendenaktion eine Summe in Höhe von 3.500,- € als Geldspende überreichen konnte. Diese Geldspende wurde durch eine Radrennaktion von Herrn Andreas Pauly angesammelt. Frau Dehnen-Bottel bedankte sich im Namen des Vereins bei Herrn Pauly für sein Engagement. Darüber hinaus berichtete Frau Dehnen-Bottel, dass aus Landesmitteln Gelder für die Flüchtlingshilfe zur Verfügung gestellt worden sind. Hiermit unterstützte der Bürgerverein Projekte an verschiedenen Standorten in Meiderich. Im weiteren Verlauf berichtete sie,

dass ab Mitte 2016 eine Geschäftsstelle am Haferacker 19 angemietet wurde. Zur Einrichtung gab es einen Zuschuss der Stadt Duisburg, Spenden von Banken und Privatleuten und viel ehrenamtliche Hilfe. Bei ihren Ausführungen zur den Veranstaltungen des Bürgervereins berichtete Frau Dehnen-Bottel, dass die Fahrt nach Attendorn am Biggensee ein schöner Ausflug war, an dem rund 120 Bürger teilgenommen haben. Das Adventscafé war ebenfalls mit ca. 120 Teilnehmern, denen das Rahmenprogramm gefallen hat, gut besucht. Ganz besonders wies Frau Dehnen-Bottel darauf hin, dass auch der 5. Weihnachtsmarkt wieder ein großer Erfolg war. Einen Ausblick zum laufenden Jahr gab sie, in dem Sie auf die offizielle Eröffnung der Geschäftsstelle am 19. August 2017 hinwies, die Besichtigung der Meyer-Werft in Papenburg am 20. Oktober 2017 erwähnte und den Termin für den diesjährigen Weihnachtsmarkt am 9. Dezember 2017 verkündete. Darüber hinaus erwähnte Frau Dehnen-Bottel anstehende Flüchtlingshilfeaktionen und legte den Anwesenden den Bürgerstammstich nahe, der in jedem geraden Monat am 2. Mittwoch ab 19:30 Uhr im Restaurant Mykonos stattfindet. Abschließend wies Sie noch darauf hin, dass an jedem 2. und 4. Mittwoch eines Monats von 16:00 bis 17:00 Uhr einer Bürgersprechstunde in der Geschäftsstelle stattfinden wird und das Vereinsarchiv in dieser Zeit besichtigt werden kann. Sie unterstrich an dieser Stelle noch, dass ehrenamtlicher Helfer für die Veranstaltungen des Bürgervereins gesucht werden.

4. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer

Die Schatzmeisterin teilte der Versammlung den Kassenstand zum Jahresende 2016 sowie die größten und wesentlichen Transaktionen und Kontobewegungen mit. Herr Striepen berichtete in seiner Funktion als Kassenprüfer, dass die Prüfung am 2. März 2017 durchgeführt wurde und es zu keinerlei Beanstandungen kam. Er empfahl der Versammlung die Schatzmeisterin sowie den restlichen Vorstand zu entlasten.

5. Aussprache zu den Punkten 3 und 4

Bezogen auf die Tagesordnungspunkte 3 und 4 gab es keine Wortmeldung. Die Jahresabrechnung wurde von der Versammlung einstimmig genehmigt.

6. Entlastung des Vorstandes Die Mitgliederversammlung entlastete den Vorstand gemäß der Empfehlung von Herrn Striepen einstimmig.

7. Wahlen zum Vorstand

7.1 Geschäftsführer/in

Der Vorstand schlug der Versammlung vor, in diesem Jahr keinen Geschäftsführer / keine Geschäftsführerin zu wählen, da sich Herr Carsten Thummes aus privaten und beruflichen Gründen nicht erneut zur Wahl stellte und der Vorstand zwar einen geeigneten Nachfolger finden konnte, dieser jedoch erst ab 2018 zur Verfügung stehen wird. In dieser Übergangszeit sollen die Tätigkeiten des Geschäftsführers/ der Geschäftsführerin durch den verbleibenden geschäftsführenden Vorstand übernommen werden. Die Versammlung stimmte diesem Vorschlag einstimmig zu.

8. Wahl der Kassenprüfer

Der Vorstand schlug der Versammlung vor, die Kassenprüfer nach dem bewährten Rotationsverfahren en bloc wiederzuwählen. Somit wurde Herr Karl-Heinz Grümmer als erster Kassenprüfer (Hauptprüfer), Herr Josef Toszkowski als zweiter Kassenprüfer und Herr Rolf Striepen als Ersatzprüfer vorgeschlagen. Es gab keine weiteren Vorschläge seitens der Versammlung. Die Versammlung wählte die Kassenprüfer gemäß dem Vorschlag einstimmig.

9. Anträge und Anfragen

Seitens der Versammlung wurden keinerlei Anträge und Anfragen gestellt.

10. Verschiedenes

Hierbei wurden diverse Punkte besprochen und direkte Fragen an die anwesende Bezirksbürgermeisterin Frau Stürmann gestellt. Der Schwerpunkt lag dabei auf der angedachten Schließung der Polizeiwache auf der Lohengrin Straße sowie dem eventuellen Bau einer Moschee an der Winterstraße. gez. Carsten Thummes

(Geschäftsführer)
(stellvertretender Vorsitzender)

gez. Reiner Thummes

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2016
Datum: 20.04.2016
Ort: Centrum Westende
Beginn: 19:10 Uhr
Ende: 20:25 Uhr
Anzahl Teilnehmer: 56 (siehe Anwesenheitsliste)
Stimmberechtigte Mitglieder: 52

Tagesordnung

- 1. Eröffnung und Genehmigung der Tagesordnung**
- 2. Genehmigung der Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom 24. März 2015**
- 3. Bericht des Vorsitzenden**
- 4. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer**
- 5. Aussprache zu den Punkten 3 und 4**
- 6. Entlastung des Vorstandes**
- 7. Wahlen zum Vorstand**
 - 7.1 Vorsitzende(r)**
 - 7.2 Beisitzer**
- 8. Wahl der Kassenprüfer**
- 9. Neufassung des §6 Absatz 1 der Vereinssatzung**
- 10. Festsetzung des Mitgliedsbeitrages**
- 11. Anträge und Anfrage**
- 12. Verschiedenes**

Zu Beginn der Versammlung begrüßte der Vorsitzende, Herr Höffken, die anwesenden Mitglieder, Gäste sowie Vertreter der Politik und der Verbände und bat vor Eintritt in die Tagesordnung um eine Gedenkminute zu Ehren der im vergangenen Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder.

1. Eröffnung und Genehmigung der Tagesordnung

Mit der Eröffnung beantragte der Vorsitzende die Genehmigung der Tagesordnung durch die Versammlung. Die Tagesordnung wurde von den anwesenden Mitgliedern einstimmig angenommen.

2. Genehmigung der Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom 24.03.2015

Die Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom 24.03.2015 war der Einladung zu dieser Jahreshauptversammlung beigelegt. Sie wurde von der Versammlung ohne Beanstandungen einstimmig angenommen.

3. Bericht des Vorsitzenden

Im Rahmen seines Berichtes wies der Vorsitzende auf die durchgeführten Veranstaltungen des Bürgervereins hin. Mit der Mitgliederfahrt nach Bochum, dem Adventscafé, der Weihnachtsbaum Aktion im Foyer Stadtparkasse und dem Weihnachtsmarkt, der diesmal vor der katholischen Kirche St. Michael durchgeführt wurde, waren alle Veranstaltungen ein voller Erfolg. Herr Höffken hob das Jubiläum zum 110-jährigen Bestehen des Vereins besonders hervor, welches im Rahmen des Adventcafés gefeiert wurde. Anlässlich des Jubiläums wurde eine Festschrift erstellt, die beim Vorstand für eine Schutzgebühr in Höhe von einem Euro erworben werden kann. Des Weiteren berichtete der Vorsitzende über die Teilnahme des Bürgervereins an Veranstaltungen anderer Vereine und des Gesamtverbandes. Darüber hinaus wies er explizit auf die Beteiligung des Bürgervereins an der im Stadtteil organisierten Flüchtlingshilfe hin. Mit besonderer Freude verkündete Herr Höffken, dass es dem Vorstand gelungen ist eine Geschäftsstelle anzumieten, die ab dem 1. Juli 2016 bezogen und genutzt werden kann.

Herr Höffken berichte weiter, dass diese Anmietung ein Resultat der erneut durchgeführten Klausurtagung sei, bei der eine neue bzw. geänderte Ausrichtung und Organisation der Vereinsarbeit erarbeitet wurde. Diese Änderungen wurden der Versammlung dann vom Geschäftsführer im Rahmen eines Vortrages vorgestellt und erläutert. Bei seinem Ausblick für das laufende Jahr erklärte der Vorsitzende, dass die gewohnten Veranstaltungen auch in diesem Jahr wieder durchgeführt werden. Die diesjährige Mitgliederfahrt wird am 10. September nach Attendorn und zum Biggensee durchgeführt werden. Weitere Details hierzu werden den Mitgliedern nach der Vor-Tour durch den Vorstand im Mai bekannt gegeben. Der Weihnachtsmarkt wird am 3. Dezember im turnusgemäßen Wechsel vor der evangelischen Kirche Mittelmeiderich stattfinden. Das Adventscafé war zum Zeitpunkt der Versammlung noch nicht abschließend terminiert worden. Herr Höffken wies auf die „Blumenampel Aktion“ für die Von-der-Mark-Straße hin, an der sich der Bürgerverein beteiligt. Frau Bettges stellte in diesem Zusammenhang die Details dieser Aktion vor und wies darauf hin, dass bereits 76 der geplanten 80 Blumenampeln durch Spenden finanziert wurden. Eine spontan durchgeführte Sammelaktion brachten im weiteren Verlauf der Versammlung 281,- € hierfür ein. Der Vorsitzende erläuterte kurz den weiterhin knappen Haushalt und verwies an dieser Stelle auf den Tagesordnungspunkt 10.

4. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer

Die Schatzmeisterin teilte der Versammlung den Kassenstand zum Jahresende 2015 sowie die größten und wesentlichen Transaktionen und Kontobewegungen mit. Hierbei wurde der Fokus unter anderem auf den Weihnachtsmarkt gelegt. Herr Grümmer berichtete in seiner Funktion als Kassenprüfer, dass die Prüfung am 19. Januar 2016 durchgeführt wurde und es bei 46 untersuchten Positionen zu keinerlei Beanstandungen kam. Er empfahl der Versammlung die Schatzmeisterin sowie den restlichen Vorstand zu entlasten.

5. Aussprache zu den Punkten 3 und 4

Bezogen auf die Tagesordnungspunkte 3 und 4 gab es keine Wortmeldung. Die Jahresrechnung wurde von der Versammlung einstimmig genehmigt. Herr Bruckschen schlug vor, die Presse zur Einweihung der Blumenampeln einzuladen und somit das Engagement des Vereins öffentlich zu machen.

6. Entlastung des Vorstandes

Die Mitgliederversammlung entlastete den gesamten Vorstand gemäß der Empfehlung von Herrn Grümmer einstimmig.

7. Wahlen zum Vorstand

7.1 Vorsitzender

Der Vorstand schlug der Versammlung den aktuellen Vorsitzenden, Herrn Emil Höffken, erneut als Kandidat vor. Seitens der Versammlung gab es keine weiteren Vorschläge. Herr Höffken wurde durch die Versammlung bei eigener Enthaltung ohne Gegenstimmen wiedergewählt und nahm die Wahl an.

7.2 Beisitzer

Herr Michael Schürings erklärte dem Vorstand im Vorfeld, dass er mit Ablauf dieser Amtszeit seine Vorstandstätigkeit nicht fortsetzen möchte und sich somit nicht erneut zur Wahl stellen wird. Er unterstrich aber, dass er sowohl dem Verein als auch dem Vorstand weiterhin mit Rat und Tat zur Seite stehen wird. Somit bedankte Herr Höffken sich bei Herrn Schürings für sein Engagement. Der Vorstand schlug der Versammlung Herrn Bernhard Rosenbaum als Beisitzer vor. Herr Rosenbaum wurde, nach kurzer Vorstellung, durch die Versammlung bei eigener Enthaltung ohne Gegenstimme gewählt und nahm die Wahl an.

8. Wahl der Kassenprüfer

Der Vorstand schlug der Versammlung vor, die Kassenprüfer nach dem bewährten Rotationsverfahren en bloc wiederzuwählen. Somit wurde Herr Rolf Striepen als erster Kassenprüfer (Hauptprüfer), Herr Josef Toszkowski als zweiter Kassenprüfer und Herr

Karl-Heinz Grümmer als Ersatzprüfer vorgeschlagen. Es gab keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung. Die Versammlung wählte die Kassenprüfer gemäß dem Vorschlag einstimmig.

9. Neufassung des §6 Absatz 1 der Vereinssatzung

Der Satz „Der Vorsitzende, sein Stellvertreter, und ein weiteres Vorstandsmitglied sind gemeinsam berechtigt den Verein rechtsverbindlich zu vertreten.“ im §6 Absatz 1 der Vereinssatzung wurde durch einstimmigen Beschluss der Versammlung wie folgt geändert: „Der Vorsitzende oder sein Stellvertreter, und ein weiteres Vorstandsmitglied sind gemeinsam berechtigt den Verein rechtsverbindlich zu vertreten.“

10. Festsetzung des Mitgliedsbeitrages

Der Vorstand schlug der Versammlung die folgende Neugestaltung des Mitgliedsbeitrages vor:

Erwachsene: 18,- €

Kinder & Jugendliche: 12,- € (einschließlich Schüler, Auszubildende & Studenten)

Ehepaare oder eheähnliche Gemeinschaften mit gemeinsamem Haushalt: 30,- €

Familien : 40,- € (Ehepaare oder eheähnliche Gemeinschaften mit im Haushalt lebenden Kindern aus der Kategorie „Kinder & Jugendliche“)

Ein Elternteil mit Kind(ern): 24,- € (mit im Haushalt lebenden Kindern aus der Kategorie „Kinder & Jugendliche“)

Die Versammlung beschloss diese Änderung, die zum 01.01.2017 umgesetzt werden soll, einstimmig.

11. Anträge und Anfrage

Seitens der Versammlung wurden keinerlei Anträge und Anfragen gestellt.

12. Verschiedenes

Herr Höffken wies auf verschiedene Veranstaltungen in Meiderich, das Buch von Herrn Maistrak und die Initiative zur Image Verbesserung von Duisburg hin.

Herr Weßlau berichtete über die Aktivitäten des Gesamtverbandes Duisburger Bürger- und Heimatvereine. Hierbei erwähnte er unter Anderem den neuen Filialbus der Sparkassen, der auf Anregung des Verbandes hin nach den geplanten Filialschließungen eingesetzt werden soll. Herr Striepen unterstrich die Sinnhaftigkeit, da er in der Vergangenheit bereits solch einen Sparkassenbus gefahren hat.

gez.

CarstenThummes

(Geschäftsführer)

gez.EmilHöffken

(Vorsitzender)

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2015

des Meidericher Bürgervereins

Datum: 24.03.2015

Ort: Centrum Westende

Beginn: 19:02 Uhr Ende: 20:08 Uhr

Anzahl Teilnehmer: 59 (siehe Anwesenheitsliste)

Stimmberechtigte Mitglieder: 55

Tagesordnung 1.

Eröffnung und Genehmigung der Tagesordnung

2. Genehmigung der Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom 12. März 2014

3. Bericht des Vorsitzenden

4. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer

5. Aussprache zu den Tagesordnungspunkten 3 und 4

6. Entlastung des Vorstandes

7. Wahl zum Vorstand

7.1. stellvertretende(r) Vorsitzende(r)

7.2. Schatzmeister/in

7.3. Beisitzer

8. Wahl der Kassenprüfer

9. Anträge und Anfragen 10. Verschiedenes

Zu Beginn der Versammlung begrüßte der Vorsitzende, Herr Höffken, die anwesenden Mitglieder, Gäste sowie Vertreter der Politik und der Verbände und bat vor Eintritt in die Tagesordnung um eine Gedenkminute zu Ehren der Verstorbenen und der Opfer des Flugzeugabsturzes in den französischen Alpen.

1. Eröffnung und Genehmigung der Tagesordnung

Mit der Eröffnung beantragte der Vorsitzende die Genehmigung der Tagesordnung durch die Versammlung. Die Tagesordnung wurde von den anwesenden Mitgliedern einstimmig angenommen.

2. Genehmigung der Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom 14.03.2014

Die Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom 14.03.2014 wurde durch den Geschäftsführer verlesen und von der Versammlung ohne Beanstandungen einstimmig angenommen.

3. Bericht des Vorsitzenden

Im Rahmen seines Berichtes erläuterte der Vorsitzende, dass die Mitgliederfahrt nach Münster ein voller Erfolg war und von den Teilnehmern durchweg positive Resonanz erhalten hat. Darüber hinaus hat auch der Weihnachtsmarkt erneut einen sehr hohen Zuspruch sowie positive Rückmeldungen erhalten. Dies gilt gleichermaßen für den Wunschbaum zu Weihnachten, der erneut im Foyer der Stadtparkasse aufgestellt wurde. Des weiteren berichtete der Vorsitzende, dass die in der Turnhalle Dislichstraße untergebrachten Flüchtlinge durch Mitglieder des Vereins betreut und mit Sachspenden versorgt wurden. Darüber hinaus wurde ein Fahrdienst für beispielsweise Behördengänge eingerichtet. An dieser Stelle dankte der Vorsitzende Frau Gertrud Bettges ganz besonders für ihr Engagement. Der Vorsitzende berichtete weiterhin, dass Vertreter des Bürgervereins an den Sitzungen anderer Vereine und Verbände wie beispielsweise dem AKSUS oder der IMG teilgenommen haben und in den Sitzungen des geschäftsführenden und des Gesamtvorstandes entsprechend darüber berichtet haben. Herr Höffken erwähnte auch, dass Herr Jankowski im vergangenen Jahr wieder Altersjubilare im Namen des Bürgervereins zum Geburtstag besucht hat. Darüber hinaus erläuterte der Vorsitzende der Versammlung, dass der Gesamtvorstand eine Initiative gestartet hat, um die Attraktivität des Meidericher Bürgervereins zu steigern. Er erwähnte, dass der Verein aktuell bei rund 40.000 Einwohnern in Meiderich nur 258 Mitglieder zähle. Somit hat der Vorstand bereits eine Klausurtagung durchgeführt, um entsprechende Maßnahmen zur Vereinsentwicklung aufzusetzen. Ein erstes Resultat ist ein Fragebogen, der im Vorfeld zu dieser Versammlung auf den Tischen verteilt wurde. Die Anwesenden wurden durch den Vorsitzenden gebeten diesen Fragebogen entweder sofort oder im Nachgang zu Hause auszufüllen und somit aktiven Input zu geben. Zum Abschluss seines Rückblickes wies Herr Höffken noch darauf hin, dass im Februar 2015 eine neue Meierksch Platt CD erschienen ist, die durch Mithilfe von Herrn Hermann Fengels, Herrn Werner Basfeld und Herrn Reiner Thummes gestaltet wurde. Herr Höffken überreichte diesen Herren eine Ausgabe dieser CD als Dankeschön. Im Ausblick für das aktuelle Jahr bekräftigte Herr Höffken, dass der Vorstand auch weiterhin mit anderen Vereinen und Organisation im Stadtteil zusammen arbeiten wird und somit auch an den entsprechenden Sitzungen teilnehmen wird. Darüber hinaus wird es auch in diesem Jahr wieder ein Adventscafé im Gemeindehaus der evangelischen Kirchengemeinde auf dem Damm ohne Altersbegrenzung geben. Hierfür ist derzeit der 25.11.2015 als Termin geplant. Entsprechende Einladungen werden den Mitgliedern im noch Vorfeld zugesandt. Weiterhin wird auch wieder ein Weihnachtsmarkt ausgerichtet werden. Der Veranstaltungsort wurde bis dato nicht festgelegt, da turnusmäßig das Gelände um die

katholische Kirche St. Michael an der Reihe wäre, die Gemeinde jedoch einen neuen Pfarrer bekommen hat, zu dem zunächst noch Kontakt aufgenommen werden muss. Des Weiteren wird auch in diesem Jahr eine Mitgliederfahrt durchgeführt werden. Dem derzeitigen Planungsstand zur Folge wird die Fahrt zum Deutschen Bergbau Museum in Bochum durchgeführt werden. Herr Höffken berichtete ebenfalls, dass es zu der zuvor genannten Klausurtagung weitere Folgeveranstaltungen geben wird. Im Weiteren verwies er dann noch auf das 10 Jährige Bestehen des Hallenbads Obermeiderich am 1. Mai 2015 und auf die Tatsache, dass die Übernahme durch den heutigen Trägerverein damals nur durch die tatkräftige Unterstützung des Bürgervereins und die IMG möglich war. Abschließend griff der Vorsitzende noch Punkte aus der letztjährigen Jahreshauptversammlung auf. Somit verwies er auf die geänderte beziehungsweise verbesserte Situation bezüglich der Lautsprechanlage respektive Akustik und bemerkte darüber hinaus, dass die Anreize zur aktiven Mitgliederwerbung durch Mitglieder auf der Agenda der nächsten Klausurtagung stünden. Ein weiterer Punkt aus dem Vorjahr war die Frage nach der Notwendigkeit von zwei Girokonten und dem damit verbunden Anfallen von doppelten Kontoführungsgebühren. Der Vorsitzende bestätigte die Vermutung von Herrn Wiesner aus dem Vorjahr, dass sich die Kontoführungsgebühren bei Volksbank durch die an den Verein gerichteten Spenden seitens der Bank aufheben. Bezüglich der Nutzung der Archivräume konnte Herr Höffken leider ebenfalls keine andere Aussage als im Vorjahr treffen. Die IMD hat bis dato keine Freigabe der Räume erteilt. Somit ist eine Nutzung aus Gründen des Brandschutzes weiterhin untersagt.

4. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer

Der Kassenwart teilte der Versammlung den Kassenstand zum Jahresende 2014 sowie die größten und wesentlichen Transaktionen und Kontobewegungen mit. Herr Schmidt berichtete in seiner Funktion als Kassenprüfer, dass die Prüfung am 12. Februar 2015 durchgeführt wurde und es bei 63 untersuchten Positionen zu keinerlei Beanstandungen kam. Er empfahl der Versammlung den Kassenwart sowie den restlichen Vorstand zu entlasten.

5. Aussprache zu den Punkten 3 und 4

Es gab keine Wortmeldung. Die Jahresrechnung wurde von der Versammlung einstimmig genehmigt.

6. Entlastung des Vorstandes

Die Mitgliederversammlung entlastete den gesamten Vorstand gemäß der Empfehlung von Herrn Schmidt einstimmig.

7. Wahlen zum Vorstand

7.1. Stellvertretende(r) Vorsitzende(r)

Der Vorstand schlug der Versammlung den aktuellen Stellvertreter Herrn Reiner Thummes erneut als Kandidat vor. Seitens der Versammlung gab es keine weiteren Vorschläge. Herr Thummes wurde durch die Versammlung bei eigener Enthaltung ohne Gegenstimmen wiedergewählt und nahm die Wahl an.

7.2. Schatzmeister/in

Bevor der Vorsitzende im Namen des Vorstandes Frau Birgit Dehnen-Bottel als Kandidatin vorschlug, bedanke er sich bei Herrn Jankowski, der nicht erneut kandidierte, für die langjährige und äußerst gewissenhafte Ausübung dieses Amtes. Seitens der Versammlung gab es keine weiteren Vorschläge. Nach kurzer Vorstellung wurde Frau Dehnen-Bottel durch die Versammlung bei eigener und einer weiteren Enthaltung ohne Gegenstimmen gewählt und nahm die Wahl an.

7.3. Beisitzer

Der Vorstand schlug der Versammlung die Herren Peter Dahmen und Thomas Kretschmer als Beisitzer vor. Herr Dahmen wurde, nach kurzer Vorstellung, durch die Versammlung bei eigener Enthaltung ohne Gegenstimme in seinem Amt bestätigt beziehungsweise wiedergewählt und nahm die Wahl an. Herr Kretschmer wurde, nach

kurzer Vorstellung, durch die Versammlung bei eigener Enthaltung ohne Gegenstimme als Nachfolger von Frau Dehnen-Bottel als Beisitzer gewählt und nahm die Wahl an.

8. Wahl der Kassenprüfer

Herr Schmidt hat im Vorfeld signalisiert nicht erneut als Kassenprüfer kandidieren zu wollen. Daher schlug der Vorstand die Herren Karl-Heinz Grümmer und Wolfgang Striepen vor. Herr Grümmer wurde bei eigener Enthaltung ohne Gegenstimme von der Versammlung gewählt und nahm die Wahl an. Herr Striepen wurde von der Versammlung in Abwesenheit einstimmig gewählt. Er hatte im Vorfeld der Versammlung erklärt, die Wahl Falle anzunehmen, wenn die Versammlung ihn wählt. Bei der Wahl zum Ersatzprüfer wurde der Versammlung kein Vorschlag durch den Vorstand gemacht, da im Vorfeld kein Kontakt zu letztjährigen Prüfer Herrn Münch aufgenommen werden konnte. Seitens der Versammlung wurden Frau Friederike Lieven, Herr Joseph Toszkowski und Herr Tom Esser vorgeschlagen. Frau Lieven und Herr Esser zogen ihre Kandidatur zurück. Herr Toszkowski wurde bei eigener und einer weiteren Enthaltung ohne Gegenstimme von der Versammlung gewählt und nahm die Wahl an.

9. Anträge und Anfragen

Seitens der Versammlung wurden keinerlei Anträge und Anfragen gestellt.

10. Verschiedenes

Herr Wesslau berichtete in seiner Funktion als Vorsitzender des Gesamtverbandes über die durchgeführten Aktivitäten.

gez. Carsten Thummes

(Geschäftsführer)

gez. Emil Höffken

(Vorsitzender)

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2014 des Meidericher Bürgervereins

Datum: 12.03.2014

Ort: Centrum Westende

Beginn: 19:04 Uhr

Ende: 20:02 Uhr

Anzahl Teilnehmer: 68 (siehe Anwesenheitsliste)

Stimmberechtigte Mitglieder: 58

Tagesordnung

1. Eröffnung und Genehmigung der Tagesordnung

2. Bericht des Vorsitzenden

3. Kassenbericht

4. Aussprache zu den Tagesordnungspunkten 3 und 4

5. Entlastung des Vorstandes

6. Wahl zum Vorstand – zur Wahl stehen drei Beisitzer

7. Wahl der Kassenprüfer

8. Neufassung der Vereinssatzung

9. Anträge und Anfragen

10. Verschiedenes

Zu Beginn Versammlung begrüßte der Vorsitzende, Herr Höffken, die anwesenden Mitglieder und Gäste und bat vor Eintritt in die Tagesordnung um eine Gedenkminute zu Ehren der Verstorbenen.

1. Eröffnung und Genehmigung der Tagesordnung

Mit der Eröffnung beantragte der Vorsitzende die Tagesordnung im Punkt 5 um die Genehmigung der Jahresrechnung zu ergänzen. Sowohl die vorgeschlagene Tagesordnung als auch die Ergänzung wurden von den anwesenden Mitgliedern einstimmig angenommen.

Die Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom 20. 3. 2013 wurde vom Geschäftsführer verlesen und von der Versammlung ohne Beanstandungen einstimmig angenommen.

2. Bericht des Vorsitzenden

Im Rahmen seines Berichtes erläuterte der Vorsitzende, dass der Bürgerverein in diesem Jahr aufgrund der schlechten Resonanz keinen Heimatkalender veröffentlicht hat. Im Gegensatz hierzu war die Rückmeldung zur letztjährigen Mitgliederfahrt zum Drachenfels sehr gut. Hierbei wurde ein schöner Tag am Drachenfels und dessen Umgebung verbracht. Als weiteres Highlight hob Herr Höffken explizit das Spiel des Meidericher SV gegen Hansa Rostock hervor, was der Bürgerverein im Rahmen der Aktivitäten zum 111 jährigen Bestehen des MSV besucht hat. Der Bürgerverein hatte sich entsprechend beworben und für das Spiel am 27.09.2013 111 Karten gewonnen. Als Randnotiz erwähnte Herr Höffken noch, dass der MSV dieses Spiel mit 2:0 gewonnen hat. Darüber hinaus berichtete der Vorsitzende, dass der Bürgerverein in der Adventszeit erneut veranlasst hatte, dass im Foyer der Sparkasse ein Weihnachtsbaum aufgestellt wurde, an den Kinder Ihre Wunschzettel hängen konnten. Des Weiteren wurde am 07.12.2013 erneut ein Weihnachtsmarkt ausgerichtet, der wiederholt einen großen Zuspruch erhalten hat. Abschließend verwies Herr Höffken auf die Teilnahme des Bürgervereins am Neujahrsempfang der Bezirksbürgermeisterin am 23.01.2014 und darauf, dass die mit der Weihnachtspost angekündigte Abbuchung von 1 Eurocent zur Validierung der Kontodaten nicht durchgeführt wurde, da die Einführung des SEPA Verfahrens verschoben wurde. Somit wurden jedem Mitglied seine beim Bürgerverein hinterlegten Bank- respektive SEPA- Daten mit der Einladung zu dieser Jahreshauptversammlung zugesandt. Der Vorsitzende bat darum diese Daten zu überprüfen und eventuelle Fehler an ihn zu melden. Als Ausblick für das Jahr 2014 verwies Herr Höffken auf die folgenden Punkte: Auch in diesem Jahr wird der Bürgerverein wieder eine Mitgliederfahrt veranstalten. Derzeit ist geplant, diese Fahrt im September nach Münster durchzuführen. Der geschäftsführende Vorstand wird wie gewohnt eine entsprechende Vortour durchführen, um somit die Details der eigentlichen Mitgliederfahrt planen bzw. festlegen zu können. Darüber hinaus werden erneut ein Adventscafé und ein Weihnachtsmarkt ausgerichtet. Herr Höffken wies explizit darauf hin, dass seitens der katholischen Kirchengemeinde in Meiderich bzw. durch Herrn Pfarrer Rose darum gebeten wurde, den Markt nicht auf dem Gelände von St. Michael auszurichten, da das Kirchengebäude in der Weihnachtszeit aufgrund von Sanierungsarbeiten eingerüstet sein wird. Somit werden aktuell Gespräche mit der evangelischen Kirchengemeinde in Meiderich geführt, um den Markt nochmals auf dem Gelände der evangelischen Kirche ausrichten zu können. Des Weiteren wird aktuell geprüft, ob im Laufe des Jahres eventuell eine Informationsveranstaltung zur Bebauung der Gelände der ehemaligen katholischen Kirchen St. Mathias und Maria König durchgeführt werden kann. Aktuell sind die entsprechenden Planungen zur weiteren Nutzung der Flächen noch nicht finalisiert. Somit kann derzeit keine abschließende Entscheidung hinsichtlich dieser Veranstaltung getroffen werden. Im Rahmen dieser Erörterungen begrüßte Herr Höffken den stellvertretenden Bürgermeister von Meiderich, Herrn Robert Phillips, und die Anwesenden Ratsmitglieder und Bezirksvertreter. Im Zuge dieses Ausblickes durch den Vorsitzenden bat Herr Peter Dahmen um das Wort. Herr Dahmen wies darauf hin, dass es in Meiderich einen Künstler gibt, der sich als Ziel gesetzt hat, alle Bilder des Künstlers Vincent van Gogh zu reproduzieren und in einer Ausstellung zu präsentieren. Diese Ausstellung ist in den ehemaligen Geschäftsräumen der Firma Dahmen auf der Bahnhofstraße 20 untergebracht. Herr Dahmen hat mit dem Künstler für den 17. Mai 2014 um 15:00 Uhr eine exklusive Besichtigung für Mitglieder des Bürgervereins vereinbart. Es kann auf dem Gelände der Firma Dahmen auf der Bahnhofstraße 35 geparkt werden. Weiterhin merkte Herr Dahmen an, dass in der „WDR Lokalzeit“ bereits über diesen Künstler berichtet wurde. Herr Dahmen wies auch noch auf den 14. September 2014, den Tag des offenen Denkmals,

hin und bemerkte, dass es auch Aktionen in Meiderich geben wird. Zum Abschluss seines Berichtes wies der Vorsitzende darauf hin, dass die Mitgliederzahl des Vereins rückläufig ist. Er bat die Versammlung darum aktiv Mitgliederwerbung zu betreiben.

3. Kassenbericht

Der Kassenwart teilte der Versammlung den Kassenstand zum Jahresende 2013 sowie die größten und wesentlichen Transaktionen und Kontobewegungen mit. Herr Striepen berichtete in seiner Funktion als Kassenprüfer, dass die Prüfung am 18. Februar 2014 durchgeführt wurde und es bei den 57 untersuchten Positionen keinerlei Beanstandungen gab. Er empfahl der Versammlung den Kassenwart sowie den restlichen Vorstand zu entlasten.

4 Aussprache zu den Tagesordnungspunkten 3 und 4

sowie Genehmigung der Jahresrechnung Es gab keine Wortmeldung. Die Jahresrechnung wurde von der Versammlung einstimmig genehmigt.

5. Entlastung des Vorstandes

Die Mitgliederversammlung entlastete den gesamten Vorstand einstimmig.

6. Wahl zum Vorstand

– zur Wahl stehen drei Beisitzer

Die Amtszeit der Beisitzer Frau Dehnen-Bottel, Herr Dietrich Hofferek und Volker Findt ist abgelaufen und somit waren diese Positionen neu zu besetzen bzw. auf Vorschlag des Vorstandes durch eine entsprechende Wiederwahl zu verlängern. Von der Versammlung kamen keine weiteren Vorschläge. Daher wurden alle drei genannten Kandidaten von der Versammlung einstimmig wieder gewählt. Die Herren Hofferek und Findt nahmen die Wahl persönlich an. Frau Dehnen-Bottel hatte im Vorfeld bekundet die Wahl im Falle einer Wiederwahl anzunehmen.

7. Wahl der Kassenprüfer

Auf Vorschlag des Vorstandes wurden die Herren Münch und Schmidt für die Wahl der Kassenprüfer nominiert. Herr Striepen wurde als Ersatzprüfer vorgeschlagen, da er aufgrund seiner letztjährigen Prüfertätigkeit nicht als einer der Hauptprüfer nominiert werden durfte. Die Versammlung machte keine weiteren Vorschläge. Somit wurde die Herren gemäß der vorgeschlagen Position jeweils einstimmig gewählt und nahmen die Wahl jeweils an.

9. Neufassung der Vereinssatzung

Der Vorsitzende erläuterte, dass mit der Vorlage die Vereinssatzung um die soziale Komponente und um die Anregungen des Finanzamtes sowie des Registergerichts ergänzt werden soll. Der Vorsitzende begründete jeden Änderungsvorschlag und ließ über die zu ändernden Paragraphen jeweils abstimmen. Auf Vorschlag von Herrn Robert Philipps wurde § 5 der Satzung so geändert, dass der jährliche Mitgliedsbeitrag nicht zum 1. April sondern im April eines jeden Jahres eingezogen wird bzw. zu entrichten ist. Den Änderungsvorschlägen und dem Vorschlag von Herrn Philipps wurde einstimmig zugestimmt. Abschließend ließ der Vorsitzende über die gesamte Satzung mit allen Änderungen abstimmen. Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung. 10. Anträge und Anfragen Seitens der Versammlungen wurden keinerlei Anträge und Anfragen gestellt.

10. Verschiedenes

Von mehreren Anwesenden wurde bemängelt, dass die Redner trotz Lautsprecheranlage auf dieser Sitzung aber auch bei Veranstaltungen in der Vergangenheit über weite Strecken schlecht zu verstehen waren. Somit wurde angeregt, für zukünftige Veranstaltungen dringend Abhilfe zu schaffen.

Frau Bettges fragte in Bezug auf den unter Punkt 4 vorgetragenen Kassenbericht bzw. die dort genannten Kontoführungsgebühren, ob der Bürgerverein tatsächlich 2 Girokonten bei unterschiedlichen Kreditinstituten benötigen würde. Herr Wiesner verwies an dieser Stelle auf die von den Banken getätigten Spenden und dass diese realistisch gesehen mit

den Gebühren zu verrechnen seien. Der Vorstand sagte zu, diesen Sachverhalt zu prüfen.

Herr Bruß bezog sich auf die unter Punkt 3 erwähnte Notwendigkeit der Mitgliederwerbung und bemerkte, dass es in den 70er Jahren eine Art Bonusprogramm für Mitgliederwerbung gab. So erhielt jedes Mitglied, welches ein neues Mitglied geworben hatte beispielsweise ein Buch über Meiderich.

Herr Fengers fragte, ob das Vereinsarchiv für Mitglieder zugänglich sei, was Herr Höffken leider verneinen musste, da die Feuerwehr den Zugang bzw. einen Aufenthalt aus Gründen des Brandschutzes untersagt hat. Anschließend bedanke sich Herr Höffken bei den Anwesenden, beendete die Sitzung und entließ die Teilnehmer in eine lockere Gesprächsrunde mit Handreichungen für das leibliche Wohl.

Carsten Thummes
(Geschäftsführer)

Emil Höffken
(Vorsitzender)

Protokoll
über die Jahreshauptversammlung
des Meidericher Bürgervereins am 20. März 2013
im Pfarrsaal St. Michael, Von-der-Mark-Str., in Duisburg-Meiderich

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßte der Vorsitzende, Emil Höffken, die Mitglieder und Gäste recht herzlich. Anschließend wurde den Verstorbenen des letzten Jahres gedacht. Emil Höffken begrüßte recht herzlich Robert Phillips und Hermann Weißlau, den Vorsitzenden der Duisburger Bürgervereine, und bedankte sich für ihr Kommen.

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom 7. 3. 2012

Die Niederschrift wurde einstimmig genehmigt.

2. Bericht des Vorsitzenden

Der Vorsitzende ließ das vergangene Jahr Revue passieren: -

Der Vorstand des Bürgervereins hat auch wie in der Vergangenheit an zahlreichen Terminen mit anderen Vereinen teilgenommen z.B. Verein der Vogelfreunde, Kulturwerkstatt, IMV, AKSUS, Verband Duisburger Bürgervereine, Duisburger Bürgerstiftung. - Willi Jankowski besuchte Mitglieder ab dem 70. Geburtstag aufwärts in 5 Jahresabschnitten (70,75 usw.). Hierbei überreichte er jeweils eine Flasche Wein. - Tag der Vereine: Der Bürgerverein war auch in diesem Jahr wieder mit einem Stand vertreten, wobei das Wetter diesmal lausig war. - Die Fahrt zur Floriade nach Venlo kam sehr gut an. - Der Vortrag von Dr. Schimmes: das Walzwerk Thiéry war gut besucht. Man erfuhr auch einiges über das Meidericher Schloss. Es war die erste Veranstaltung dieser Art und wahrscheinlich nicht die letzte. - Adventscafé im Pfarrsaal: die Veranstaltung wurde auch im letzten Jahr wieder gut besucht und ist schon langsam eine Tradition. - eine weitere wichtige Veranstaltung im letzten Jahr war die Verleihung des Bürgerehrenwappens von vom Verband Duisburger Bürgervereine im Rathaus. - Auch im letzten Jahr gab es wieder einen Wunschbaum mit Geschenken für bedürftige Kinder im Foyer der Sparkasse am Bahnhof, an dem sich der Bürgerverein wieder beteiligte. - der Weihnachtsmarkt am 8.12 war ein voller Erfolg. Die Resonanz war nur positiv, daher werden wir es in diesem Jahr wiederholen. Ausblick für 2013 Am 5.5.2013 findet in der Kulturwerkstatt ab 11 Uhr eine Matinee mit Meiderich Platt und Musik statt Am 26.5.2013 ist im Meidericher Stadtpark Tag des Baumes, organisiert vom AKSUS und der Kulturwerkstatt Meiderich. Voraussichtlich am 6.7. findet auf der Von-der-Mark-Str. ein Sommerfest statt. Emil Höffken bittet die Mitglieder um Unterstützung bei den Veranstaltungen. Jahresausflug: als diesjährige Mitgliederfahrt entweder eine Fahrt zum

Drachenfels oder ein Ausflug zum ‚Haus der Geschichte‘ in Bonn. Der geschäftsführende Vorstand wird auf einer Vortour schauen, welche Fahrt für die Mitglieder besser geeignet ist. Weitere Informationen folgen. Das Adventscafé findet am 27.11.2013 statt. Der Weihnachtsmarkt ist geplant für den 7.12.2013. Als Ort war ursprünglich St. Michael vorgesehen, da es jedoch einige organisatorische Probleme gibt wird er höchst wahrscheinlich wieder auf dem Platz an der ev. Kirche stattfinden. Der Verband Deutscher Bürgervereine veranstaltet alle 2 Jahre einen Bürgertag, diesmal geht die Fahrt nach Stralsund und zwar vom 12.-15.09.2013. Hermann Weßlau berichtete über den Ablauf der Reise. Die Kosten belaufen sich auf 320€ pro Person. Nähere Informationen folgen noch. Im Laufe des Jahres werden alle Mitglieder angeschrieben, da eine neue Einzugsermächtigung erteilt werden muss aufgrund der Umstellung auf das SEPA-Verfahren, das ab 1.2.2014 in Kraft tritt.

3. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer

Der Kassenbericht von Willi Jankowski wurde von der Versammlung ebenso zur Kenntnis genommen wie der Bericht der Kassenprüfer.

4. Aussprache zu den Punkten 2 und 3

Eine Aussprache wurde nicht gewünscht.

5. Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wurde bei zwei Gegenstimmen entlastet.

6. Wahlen zum Vorstand

Rainer Thummes bedankte sich für die geleistete Arbeit. Zur Wahl stand der/die Geschäftsführer/in. Der Vorstand schlug Carsten Thummes vor. Seitens der Versammlung gab es keine weiteren Vorschläge. Carsten Thummes wurde bei 3 Enthaltungen gewählt und nahm die Wahl an und bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen. Emil Höffken bedankte sich bei Ralf Elbert für die geleistete Arbeit.

7. Wahl der Kassenprüfer

Als Kassenprüfer wurden vom Vorstand vorgeschlagen die Herren Striepen und Münch, als Ersatzprüfer Herr Schmidt. Sie wurden einstimmig gewählt und nahmen die Wahl an.

8. Festlegung eines Termins für den jährlichen Beitragseinzug

Man einigte sich einstimmig auf den bisherigen Termin, dem 31.3. eines jeden Jahres.

9. Anträge und Anfragen

Anträge und Anfragen lagen nicht vor.

10. Verschiedenes

- Hermann Weßlau informierte über ein geplantes Sommerfest seitens des Verbandes Ende Juli auf der Wasserskianlage Duisburg.
- Emil Höffken fragte, ob sich alle in die Anwesenheitsliste eingetragen haben. Mitglieder, die künftig den Bürgerverein bei Veranstaltungen helfen wollen, konnten sich auf der Liste vermerken. Emil Höffken bedankte sich bei den Anwesenden für ihr Erscheinen und die rege Anteilnahme an der Versammlung. Da seitens der Versammlung keine Fragen bezüglich des Ausbaus des Güterbahnhofs Duisburg-Ruhrort Hafen eingereicht wurden, wird der Vorstand einige Fragen formulieren in der Hoffnung, dass diese zufriedenstellend beantwortet werden.

Nach Abhandlung der Regularien wurde die Versammlung durch die beiden Vertreter des Planungsamtes (Arnold Dehnen und Sebastian Beck) über die Verkehrsbelastung in Meiderich und geplante Verbesserungen informiert. Anschließend bedankte sich Emil Höffken bei den Referenten für die ausführliche Darstellung.

gez.

Ralf Elbert

Ergänzung zum Tagesordnungspunkt 6 Wahlen zum Vorstand (hier: Wahl des Geschäftsführers) 66 wahlberechtigte Mitglieder waren anwesend, 3 Mitglieder enthielten

sich, 63 stimmten mit „ja“. gez. Ralf
Elbert

gez. Emil Höffken

Protokoll
über die Jahreshauptversammlung des
Meidericher Bürgervereins 7. März 2012
im Pfarrsaal St. Michael, Von-der-Mark-Str., in Duisburg-Meiderich

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßte der 1. Vorsitzende, Emil Höffken, die Mitglieder und Gäste recht herzlich. Anschließend wurde den Verstorbenen des letzten Jahres gedacht. Emil Höffken begrüßte besonders Ratsherr Udo Steinke sowie die Bezirksbürgermeisterin Daniela Stürmann und ihren Vertreter Robert Phillips.

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom 30.03.2011

Rolf Striepen bemerkte zu Punkt 9 -Verschiedenes- folgendes: Es muss heißen Von-der-Mark-Str./Ecke Kirchstr. anstatt Rosenbleek. Der Punkt wird korrigiert.

Die Niederschrift wurde einstimmig genehmigt.

2. Bericht des Vorsitzenden

Der erste Vorsitzende ließ das vergangene Jahr Revue passieren:

- Der Vorstand des Bürgervereins war an zahlreichen Sitzungen von Meidericher Institutionen beteiligt.
- Die Feier zum 100jährigen Bestehen des Meidericher Stadtparks war ein voller Erfolg.
- Haltstelle Auf dem Damm/Rosenbleek: Emil Höffken bedankte sich bei der Bezirksvertretung bzw. Verwaltung für die Erstellung des Wartehäuschens und der Grüngestaltung.
- Tag der Vereine: Der Bürgerverein war auch in diesem Jahr wieder mit einem Stand vertreten.
- Fahrt nach Brüggen: Die Resonanz war sehr positiv.
- Adventcafé im Pfarrsaal: die Veranstaltung wurde auch im letzten Jahr wieder gut besucht.
- Auch im letzten Jahr gab es wieder einen Weihnachtsbaum mit Geschenken für bedürftige Kinder im Foyer der Sparkasse am Bahnhof, an dem sich der Bürgerverein beteiligte.
- der geplante Verschönerungswettbewerb konnte mangels Resonanz leider nicht durchgeführt werden.
- Bezüglich der Schließung der Post in Meiderich hat der Bürgerverein einen Brief formuliert.
- Die neuen Aufkleber des Meidericher Bürgervereins können zum Preis von 1,00 € gekauft werden. Ausblick für 2012
- Auch in diesem Jahr findet wieder ein Konzert im Meidericher Stadtpark statt, voraussichtlich Ende April / Anfang Mai
- Am 25.04.2012 findet in den Räumlichkeiten der Fa. Dahmen eine Veranstaltung „Schmelztiegel Ruhrgebiet“ statt. Eine Einladung folgt.
- Die diesjährige Mitgliederfahrt geht zur Floriade (Weltgartenausstellung) nach Venlo. Die Planungläuft, der Preis beläuft sich auf ca. 35-40€ pro Person. Nähere Informationen folgen in kürze.
- Am diesjährigen Tag der Vereine am 8. 7. ist der Bürgerverein wieder vertreten.
- In diesem Jahr bringt der Bürgerverein erstmals einen Heimatkalender heraus, der auf das Buch von Dr. Cinka (Meidericher Persönlichkeiten) basiert.
- Die Verschönerungsaktion ist genauso geplant wie der Advendscafé

- Erstmals plant der Bürgerverein in diesem Jahr einen Adventsbasar in Zusammenarbeit mit der evangelischen und der katholischen Kirchengemeinde. Der Basar findet evtl. auf dem Platz vor der ev. Kirche statt.

- Bzgl. der geplanten Umgehungsstrasse erhofft sich der Bürgerverein durch den ab 1.4.2012 im Amt befindlichen neuen Dezernent für Verkehr Planungsfortschritte.

3. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer

Der Kassenbericht von Willi Jankowski wurde von der Versammlung ebenso zur Kenntnis genommen wie der Bericht der Kassenprüfer.

4. Aussprache zu den Punkten 2 und 3

Eine Aussprache wurde nicht gewünscht.

5. Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

6. Wahlen zum Vorstand

Rainer Thummes bedankte sich für die geleistete Arbeit. Zur Wiederwahl standen die Herren Höffken und Schürings. Seitens der Versammlung gab es keine Vorschläge. Alle wurden einstimmig wiedergewählt und nahmen die Wahl an. Emil Höffken hofft, dass das entgegengebrachte Vertrauen mit Unterstützung der Mitglieder auch erfüllt werden kann.

7. Wahl der Kassenprüfer

Als Kassenprüfer vorgeschlagen wurden die Herren Striepen und Münch, als Ersatzprüfer Herr Schmidt. Sie wurden mit einstimmig gewählt und nahmen die Wahl an.

8. Anträge und Anfragen

Anträge und Anfragen lagen nicht vor.

9. Verschiedenes

- Frau Clasen und Herr Bruß fragten ob es nicht möglich wäre endlich die Ruine auf der Bahnhofstr. Abzureißen. Emil Höffken erklärte, dass es rechtlich keine Möglichkeit gibt, außer wenn eine Gefahr für Leib und Leben besteht, was aber nicht der Fall ist.

- bzgl. des Taubenkots an dem Haus Von-der-Mark-Str./Ecke Rosenbleek soll versucht werden auf den Hauseigentümer einzuwirken. Emil Höffken erklärte, dass nach Rücksprache mit der Bezirksbürgermeisterin Frau Stürmann die Rechtslage schwieriger ist als erwartet.

Des weiteren bemängelte er die Sauberkeit an der Baustr. /Ecke Kückendellstr.

- Herr Haferkamp fragte nach der Fertigstellung der Baustelle an der Brücke Gerrickstrasse. Frau Stürmann erklärte, dass es bei der Tieferlegung der Strasse für die LKWs der Bahnbaustelle bautechnische Schwierigkeiten gibt. Das genaue Ende der Baustelle ist noch nicht absehbar.

Des weiteren berichtete sie über die schwierigen Gespräche mit dem Eigentümer des Hauses an der der Von-der-Mark-Str. bzgl. des Taubenkots. Es wurden Forderungen an die Stadt gestellt, die nicht erfüllt werden können.

- Es wurde gefragt wem das Grundstück an der Ecke Kirchstr. Neben der Schule gehört und ob es möglich sei dort z.B. Parkplätze zu errichten, da es sehr ungepflegt aussieht. Die Fläche ist jedoch Schulerweiterungsgelände und somit nicht anderweitig nutzbar.

- Es wurde sich für den Adventscafé im letzten Jahr bedankt.

- Herr Grümmer teilte mit, dass die Ruine an der Bahnhofstr. In den nächsten 6-8 Wochen abgerissen und das Grundstück einplaniert wird.

Emil Höffken bedankte sich bei den Anwesenden für ihr Erscheinen und die rege Teilnahme an der Versammlung.

Nach Abhandlung der Regularien wurde der Versammlung das Bauvorhaben auf dem ehemaligen Milchhofgelände in Meiderich durch die „Deutsche Reihenhäuser AG“ vorgestellt.

Anschließend bedankte sich Emil Höffken bei den Referenten für die ausführliche Darstellung.

gez. Ralf Elbert

Protokoll
über die Jahreshauptversammlung
des Meidericher Bürgervereins am 30. 3. 2011
im Pfarrsaal St. Michael, Von-der-Mark-Str., in Duisburg-Meiderich

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßte der 1. Vorsitzende, Emil Höffken, die Mitglieder und Gäste recht herzlich. Anschließend wurde den Verstorbenen des letzten Jahres gedacht.

Tagesordnung

1. Genehmigung der Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom 24.3.2010

Die Niederschrift wurde einstimmig genehmigt.

Tagesordnung 2. Bericht des Vorsitzenden

Emil Höffken berichtete über den Taubenkot an dem Haus Von-der-Mark-Str./ Ecke Rosenbleek. Der Eigentümer erklärte sich bereit öfter das Haus reinigen zu lassen, mehr ist leider nicht möglich.

Des weiteren wies er über die bereits realisierte Unterstellmöglichkeit der Haltestelle Rosenbleek /Auf dem Damm hin. Über die restliche Fläche wird eine gestalterische Lösung zusammen mit dem Bezirksamt und der Bezirksvertretung gesucht.

Danach lies der 1.Vorsitzende das vergangene Jahr Revue passieren:

- Die Mitgliederfahrt zur Burg Hülshoff war eine voller Erfolg.
 - Die Verschönerungsaktion Vorgärten/Baumscheiben erfreute sich auch im letzten Jahr großer Beliebtheit. Die Preisträger wurden im Rahmen des Seniorencafés geehrt.
 - Er hob die Beteiligung des Bürgervereins bei der Beschaffung der Weihnachtsbeleuchtung für die Von-der-Mark-Str. in Zusammenarbeit mit dem Werbering hervor.
 - Es wurde ein Wunschbaum vor dem neuen Sparkassengebäude in Zusammenarbeit mit der Caritas aufgestellt. Paten stifteten Geschenke, die Kinder vom Baum ziehen konnten.
 - Eine weitere Aktion des Bürgervereins war die Buchpatenschaft im Wert von ca. 150€ für die Bezirksbibliothek Meiderich. Mit solchen Spenden kann der Erhalt der Bibliothek gesichert werden. Er bat die Mitglieder, Bücher, die nicht mehr benötigt werden, in der Bibliothek abzugeben.
 - Der Bürgerverein war wieder am Tag der Vereine ebenso vertreten wie an den Sitzungen der von IMV, AKSUS und Gesamtverband Duisburger Bürgervereine.
- Ausblick für 2011:
- Für das Jahr 2011 wünscht sich der Vorsitzende, dass die Mitgliederzahl im Bürgerverein über 300 Mitglieder steigt.
 - Als Neuerung bietet der Bürgerverein eine jährliche Mitgliederfahrt zu Duisburger Museen an, in diesem Jahr zum Binnenschiffahrtsmuseum am 13.Mai.
 - Zum 100 jährigen Bestehen des Meidericher Stadtparks wird der Bürgerverein eine musikalische Ehrung im Bereich des Biergartens durchführen.
 - Auch in diesem Jahr ist wieder die Baumscheiben- bzw. Verschönerungsaktion der Vorgärten geplant.
 - Als Bonbon findet am 2.7 eine Busfahrt zur Xantener Südsee statt, die Buskosten werden vom Gesamtverband Duisburger Bürgervereine übernommen. Der erste Vorsitzende des Gesamtverbandes Hermann Weßlau berichtete über die geplante Fahrt. Eine Anmeldeliste wurde von Ralf Elbert verteilt. Vom 8-11.September ist eine Fahrt zum deutschen Bürgertag nach Bremerhaven geplant. Die Kosten belaufen sich auf 220 Euro pro Person. Hermann Weßlau informierte über die Fahrt.
 - Auch der Seniorencafé wird in diesem Jahr wieder stattfinden, wo auch wieder die Preisträger geehrt werden.

- Im Planungsdezernat der Stadt Duisburg wird es dieses Jahr personelle Änderungen geben. Der Bürgerverein hofft, dass die Verkehrsproblematik insbesondere auf der Bürgermeister-Pütz-Straße behoben wird.
- Die diesjährige Mitgliederfahrt geht zum Drachenfels. Sobald nähere Informationen vorliegen, werden die Mitglieder schriftlich benachrichtigt.

3. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer

Der Kassenbericht von Willi Jankowski wurde von der Versammlung ebenso zur Kenntnis genommen wie der Bericht der Kassenprüfer.

4. Aussprache zu den Punkten 2 und 3

Eine Aussprache wurde nicht gewünscht.

5. Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

6. Wahlen zum Vorstand

Zur Wiederwahl standen die Herren Dahmen, Jankowski und Thummes. Seitens der Versammlung gab es keine Vorschläge. Alle wurden mit einer Gegenstimme wieder gewählt und nahmen die Wahl an.

7. Wahl der Kassenprüfer

Als Kassenprüfer wurden vorgeschlagen und wiedergewählt die Herren Schmidt und Striepen, als Ersatzprüfer Herr Münch. Sie nahmen die Wahl an.

8. Anträge und Anfragen

Anträge und Anfragen lagen nicht vor.

9. Verschiedenes

Frau Clasen und Herr Bruß fragten ob es nicht möglich wäre endlich die Ruine auf der Bahnhofstr. abzureißen. Emil Höffken erklärte, dass es rechtlich keine Möglichkeit gibt, außer wenn eine Gefahr für Leib und Leben besteht, was aber nicht der Fall ist.

Emil Höffken wies auf die Ausstellung in der Bezirksbibliothek am 7.4.2011 hin

Ein altes Personenfoto aus den 30er Jahre wurde in Umlauf gegeben mit der Bitte, falls jemand Personen erkennt, sich zu melden. Leider war das Ergebnis negativ.

Rainer Thummes wies auf den Verkauf der Bücher des Bürgervereins hin.

Nach Abhandlung der Regularien wurde der Versammlung das Bauvorhaben der katholischen Kirchengemeinde St. Michael als Power-Point-Präsentation von Volker Findt vorgestellt. Anschließend bedankte sich Emil Höffken bei den Referenten für die ausführliche Darstellung.

Protokoll

über die Jahreshauptversammlung des

Meidericher Bürgervereins am

24. März 2010 im Centrum Westende,

Westender Straße 30, in Duisburg-Meiderich

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßte der 2. Vorsitzende, Reiner Thummes, die Mitglieder und Gäste recht herzlich. Anschließend wurde den Verstorbenen des letzten Jahres gedacht. Hier wurde stellvertretend Hermann Dehnen namentlich genannt.

Tagesordnung

1. Genehmigung der Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom 22. 4. 2009

Die Niederschrift wurde einstimmig genehmigt.

2. Bericht des Vorsitzenden

Reiner Thummes lies das vergangene Jahr Revue passieren und wies darauf hin, dass seit Anfang des Jahres unser Vereinslogo geändert ist und hob besonders das

Aufstellen der Außenuhr auf der Von-der-Mark-Straße, den Baumscheiben- bzw. Vorgartenwettbewerb hervor.

Außerdem teilte er mit, dass die Bemühungen um die Minderung des Lärms durch den Güterbahnhof Ruhrort-Hafen erste Früchte tragen: Die deutsche Bahn hat mit dem Bau sogenannter Gabionen begonnen.

Ferner half der Bürgerverein bei dem Film „Wie der Himmel über der Ruhr wieder blau wurde“ mit Archivmaterial und Interviewpartnern.

Auch bei der 400-Jahre-Jubiläumsfeier der Heinrich-Bongers-Schule konnte der Bürgerverein mit Archivmaterial helfen und Vortragstückchen in Meierksch Platt darbieten.

Auch setzte sich der Bürgerverein sich für die Beseitigung des Taubenkots vor dem Haus Ritter-, Ecke Von-der-Mark-Straße ein. Des weiteren beantragte er bei der DVG im August, die U79 in den Abendstunden bis nach Meiderich fahren zu lassen. Eine abschließende Antwort steht aber noch aus.

Die Mitgliederfahrt nach Wuppertal und Schloss Burg, die Ausgabe eines weiteren Bildbandes sowie das Seniorencafé waren weitere Höhepunkte im Vereinsleben.

Abschließend kündigte Reiner Thummes an, dass der Bürgerverein sich dafür einsetzen wird, dass die Haltestelle Auf dem Damm / Rosenbleek schöner gestaltet und mit einer Unterstellmöglichkeit für die Fahrgäste versehen wird.

3. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer

Der Kassenbericht von Willi Jankowski wurde von der Versammlung ebenso zur Kenntnis genommen wie der Bericht der Kassenprüfer.

4. Aussprache zu den Punkten 2 und 3

Eine Aussprache wurde nicht gewünscht.

5. Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

6. Wahlen zum Vorstand

6.1 Wahl eines Vorsitzenden

Auf Vorschlag des Vorstandes wurde für die Restzeit der Amtszeit des verstorbenen Hermann Dehnen nach § 6,1 der Vereinssatzung Emil Höffken einstimmig zum Vorsitzenden gewählt. Er nahm die Wahl an.

Nach der Wahl übernahm Emil Höffken die Versammlungsleitung.

6.2 Wahl eines Geschäftsführers

Auf Vorschlag des Vorstandes wurde Ralf Elbert einstimmig als Geschäftsführer gewählt. Er nahm die Wahl an.

6.3 Wahl von Beisitzern

Vom Vorstand wurden die Herren Findt und Hofferek zur Wiederwahl vorgeschlagen.

Für die frei gewordene Beisitzerposition wurde Frau Dehnen-Bottel vorgeschlagen. Die Versammlung wählte die Vorgeschlagenen einstimmig. Sie nahmen die Wahl an.

7. Wahl der Kassenprüfer

Als Kassenprüfer wurden vorgeschlagen und gewählt wurden die Herren Schmidt und Striepen, als Ersatzprüfer Herr Münch. Sie nahmen die Wahl an.

8. Anträge und Anfragen

Anträge und Anfragen lagen nicht vor.

9. Verschiedenes

Herr Lehrke vermisste die Bezirksbürgermeisterin in der Versammlung. Frau Daniela Stürmann und ihr Vertreter, Herr Robert Philipps, stellten sich deshalb der Versammlung vor.

Frau Barschke wollte wissen, ob während der künftigen Seniorencafés Firmenpräsentationen vorgesehen sind. Dies wurde verneint.

Herr Weihrauch beschwerte sich über den Taubenkot vor dem Haus an der Von-der-Mark-, Ecke Ritterstraße. Frau Stürmann bestätigte, dass ordnungsrechtlich keine

Handhabe bestehe und man nur auf das Wohlwollen des Eigentümers angewiesen sei; dies wird seitens des Bezirksamtes versucht zu erreichen.

Außerdem wurde der unansehnliche Zustands des Grundstückes an der Rosenbleek bemängelt. Der Vorsitzende wird versuchen, eine Säuberung der Fläche zu erreichen und den Bereich an der Haltestelle gegenüber schöner zu gestalten.

Nach Abhandlung der Regularien wurde der Versammlung das Ergebnis des Bürgerforums Meiderich/Beeck anhand von Grafiken und Plänen vorgestellt. Anschließend bedankte sich Emil Höffken bei den Referenten für die ausführlichen Darstellungen.

Ralf Elbert Emil Höffken

Protokoll
der Jahreshauptversammlung des
Meidericher Bürgervereins am 22. April 2009
im Centrum Westende, Westender Straße 30, in Duisburg-Meiderich

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom 9. April 2008

Die Niederschrift wurde einstimmig genehmigt.

2. Bericht des Vorsitzenden

Hermann Dehnen gab einen Überblick über das abgelaufene Jahr und bedauerte, dass der Ausbau der nördlichen Umgehungsstraße wieder verschoben worden ist.

Besonders hob er den Flyer über Kunstwerke an der Von-der-Mark-Straße, das Aufstellen der Außenuhr sowie

die Baumscheibenaktion, die in diesem Jahr auch wieder durchgeführt wird, aber um Vorgärten erweitert wird.

Und zum Abschluss des Jahres ist wieder ein vorweihnachtliches Seniorencafé geplant.

Ferner wies er auf den neuen Bildband hin, der zum Herbst fertig sein wird und für den noch Bilder von Meiderich gesucht werden.

Die diesjährige Fahrt ist am 19. September und führt nach Wuppertal mit einer Rundfahrt in der Schwebbahn und anschließend zur Müngstener Brücke, der höchsten Eisenbahnbrücke

Deutschlands in dieser Konstruktionsart, führte Hermann Dehnen weiter aus.

3. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer

Den Kassenbericht von Willi Jankowski nahm die Versammlung zur Kenntnis, ebenso den Bericht der Kassenprüfer, die die Kasseführung lobten.

4. Aussprache zu den Punkten 2 und 3

Eine Aussprache wurde nicht gewünscht.

5. Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

6. Wahlen

Herr Ralf Elbert wurde einstimmig als Beisitzer wieder gewählt.

7. Wahl der Kassenprüfer

Die Herren Fritz Schmidt und Heinrich Münch wurden einstimmig zu Kassenprüfern, Herr Rolf Striepen zum Ersatzprüfer gewählt.

8. Anträge und Anfragen

Anträge und Anfragen lagen nicht vor.

9. Verschiedenes

Herr Zuika bemängelte, dass er wegen des Güterbahnhofes Ruhrort-Hafen auf einen Telefonanruf von Herrn Höffken vergeblich gewartet habe.

Herr Baus wollte wissen, wann die Arbeiten im Stadtpark aufgrund der Gasleitungen abgeschlossen sind.

Herr Bruß beanstandete das unansehnliche Wappen und die Bodenplatten im Bereich „Kornbäcker“. Herr Jankowski sagte eine Prüfung zu.

Herr Lehrke forderte mehr Papierkörbe mit Aschenbechern auf der Von-der-Mark-Straße zu versehen.

Nach Abhandlung der Tagesordnung stellte Herr Jürgen Fischer, Koordinator der Kulturhauptstadt 2010, den Stand der Planung sowie die Höhepunkte des Programms vor. Anschließend stellte Ralph Cervik, Leiter des Bezirksamtes Meiderich/Beeck anhand von Grafiken und Tabellen die Entwicklung in Meiderich und im Stadtbezirk vor. Hermann Dehnen bedankte sich bei den Referenten für ihre ausführlichen Vorträge.

Emil Höffken
(Geschäftsführer)

Hermann Dehnen
(Vorsitzender)

Protokoll

über die Jahreshauptversammlung

des Meidericher Bürgervereins am 9. April 2008

im Centrum Westende, Westender Straße 30, in Duisburg-Meiderich

Vor Eintritt in die Tagesordnung erhoben sich die Anwesenden zu Ehren der im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder. Stellvertretend wurde Reinhard Bulitz, das langjährige Vorstandsmitglied genannt.

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom 9. Mai 2007

Die Niederschrift wurde einstimmig genehmigt.

2. Bericht des Vorsitzenden

Hermann Dehnen und seine Vorstandskollegen gaben einen Rückblick über die Aktionen des Bürgervereins im vergangenen Jahr und hoben hier die

- Eröffnung der Von-der-Mark-Straße mit dem Biergläser-Verkauf zugunsten des Sterntalerprojektes,
- die Fahrt nach Xanten,
- den Adventskalender,
- das Seniorencafé und den
- weihnachtlichen Vorgartenwettbewerb hervor.
- Desweiteren konnte über das erfreuliche Ergebnis des Gespräches mit dem Oberbürgermeister berichtet werden, dass innerhalb der nächsten 5 Jahre die Nordumgehung zum Freihafen gebaut wird und auch für das übrige Hafen- bzw. Bundesbahngelände eine neue Verkehrsführung gefunden wurde, und zwar über den Ruhrdeich, die Emmericher Straße und die Kanalbrücke ins Hafengebiet, was eine enorme Entlastung der Bürgermeister-Pütz-, Bahnhof- und Emmericher Straße bedeutet.
- Ferner ist ein Vorgartenwettbewerb geplant sowie ein
- Faltblatt über die Kunstwerke auf oder an der Von-der-Mark-Straße.
- Außerdem ist eine Dampfzugfahrt vom Nordpark ins westliche Ruhrgebiet in Vorbereitung.

- Der Reinerlös des diesjährigen Adventskalenders ist für die Kinderkardiologie im Herzzentrum Meiderich bestimmt.
- Zum Abschluss des Jahres ist wieder ein vorweihnachtliches Seniorencafé geplant.

3. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer

Den Kassenbericht von Willi Jankowski nahm die Versammlung zur Kenntnis, ebenso den Bericht der Kassenprüfer, die die Kassenführung lobten.

4. Aussprache zu den Punkten 2 und 3

Eine Aussprache wurde nicht gewünscht.

5. Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

6. Wahlen

Die Herren Hermann Dehnen und Michael Schürings wurden einstimmig, bei einer Enthaltung wieder gewählt.

7. Wahl der Kassenprüfer

Die Herren Rolf Striepen und Fritz Schmidt wurden einstimmig zu Kassenprüfern, Herr Heinrich Münch zum Ersatzprüfer gewählt.

8. Anträge und Anfragen

Anträge und Anfragen lagen nicht vor.

9. Verschiedenes

Herr Knaust beanstandete den Zustand des Radweges auf der Gerrickstraße. Herr Bezirksvorsteher Willi Jankowski sagte eine Prüfung zu. Auch wies er auf den unhaltbaren Zustand der ehemaligen Trinkhalle und des Grabelandes hin.

Ferner wurde das Fehlen von Bedürfnisanstalten im Bereich der Von-der-Mark-Straße bemängelt. Herr Bezirksvorsteher Willi Jankowski sagte ebenfalls eine Prüfung zu.

Die Markierung von Fahrradwegen hier besonders auf der Bürgermeister-Pütz-Straße wurde von den Anwesenden einhellig abgelehnt.

Herr Günter Höfken wies auf den schlechten Zustand der Sympherstraße hin und bat um Abhilfe.

Herr Düsing wies darauf hin, dass das Sterbedatum von Hollenberg auf den Hinweistafeln fehlt und auf den Schandfleck an der Bahnhofstraße, ehemals Tenter.

Eine längere Diskussion entspann sich über die Schließung des Wanderweges am Tönniskamp, die aber wegen der fehlenden Sachkenntnis zu keinem Ergebnis führte.

Außerdem wurde der Zustand der Grünflächen an der Von-der-Mark-Straße beklagt.

Nach Abhandlung der Tagesordnung stellte Herr Jörg Frost vom Meidericher-City-Management, seine Aufgaben und die Planungen zur Belebung der Von-der-Mark-Straße vor.

Emil Höfken
(Geschäftsführer)

Hermann Dehnen
(Vorsitzender)

Protokoll

über die Jahreshauptversammlung des Meidericher Bürgervereins
am 9. Mai 2007 im Centrum Westende, Westender Straße 30,
in Duisburg-Meiderich

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom 24. 4. 2006

Die Niederschrift wurde einstimmig genehmigt.

2. Bericht des Vorsitzenden

Hermann Dehnen gab einen Rückblick über die Aktionen des Bürgervereins im vergangenen Jahr und hob hier die

- Baumscheibenaktion,
die Fahrt nach Papenburg,
den Adventskalender und das
Seniorencafé hervor.

Ferner erwähnte er die Fertigstellung des dritten Bauabschnittes der Von-der-Mark-Straße und den Abriß des St. Elisabeth-Hospitals. Willi Jankowski teilte mit, dass im Sparkassenneubau an der Singstraße im Erdgeschoss einen Kassenhalle und in der 1. Etage Beratungsbüros entstehen werden. Die Filiale Koopmannstraße wird geschlossen. Es bleibt nur eine Automatenhalle weiter bestehen.

Als wesentliche Maßnahmen sind für 2007 vorgesehen:

- Abdeckung des Teersees an der Hamborner Straße,
- Fertigstellung des „Grünen Pfades“,
- Verteilerkreis Brückel- / Emilstraße,
- Querungshilfe Sing- / Herkenbergerstraße,
- Einrichtung eines Stadtteilbüros im Hagenshof
- Einrichtung einer Sozialstation des Caritas an der Laaker Straße,
- Einrichtung einer Eisenbahnhaltelle im Landschaftspark

3. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer

Den Kassenbericht von Willi Jankowski nahm die Versammlung zur Kenntnis, ebenso den Bericht der Kassenprüfer, die die Kassenführung lobten.

4. Aussprache zu den Punkten 2 und 3

Eine Aussprache wurde nicht gewünscht.

5. Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

6. Wahlen

Die Herren Peter Dahmen, Willi Jankowski und Reiner Thummes wurden einstimmig, bei vier Enthaltungen wieder gewählt.

7. Wahl der Kassenprüfer

Die Herren Heinrich Münch und Rolf Striepen wurden einstimmig zu Kassenprüfern, Herr Fritz Schmidt zum Ersatzprüfer gewählt.

8. Anträge und Anfragen

Anträge und Anfragen lagen nicht vor.

9. Verschiedenes

Vom Vorstand wurde auf die Schiffstour nach Xanten am 15.9.07 und auf den Bürgertag in Düsseldorf am 15.-17.6.07 hingewiesen, ebenso wie auf die Bilderausstellung über Meidericher Haustüren in der Stahlschen Mühle und auf den nächsten „Meierksch-Platt-Abend“.

Es wurde beanstandet, dass die Schlackenbrecherei im Hafengebiet sehr großen Lärm verursacht. -Der Belästigung wird nachgegangen.

- Herr Striepen bemängelte das Fehlen einer Querungshilfe für Fußgänger an der Gerrickstraße im Bereich des Wanderweges vom Stadtpark zum Ratingssee.

Herr Lehrke brachte die schlechte Bauausführung der Von-der-Mark-Straße zur Sprache und wollte wissen, warum der Oberbürgermeister nicht zur Einweihung gekommen ist und wann die Normaluhr aufgestellt wird und warum die Parkplätze für Kurzzeitparker fehlen.

Die Frage, weshalb der OB nicht anwesend war, konnte nicht beantwortet werden. Die Pflasterarbeiten werden nachgebessert. Es wird z.Z. vom Bezirksamt geprüft, ob eine kostenneutrale Lösung für die Normaluhr möglich ist. Die Kurzzeitparkplätze konnten nicht eingerichtet werden, weil ein Hauseigentümer gegen die Einrichtung war.

Herr Knaust bat den Radweg an der Gerrickstraße wieder herzurichten, weil die Situation für die Radfahrer sehr gefährlich ist. Herr Maistrak bat die Mitglieder, ihm bei der Sammlung von Lebensgeschichten aus dem früheren Meiderich zu helfen.

Herr Bruß bemängelte die kurze Grünphase an dem Überweg der Von-der-Mark-Straße über die Biesenstraße. -Die Anregung wird geprüft.-

Nach dem die Tagesordnung abgearbeitet war, haben die Herren Zimmermann, Deutsches Jugendrotkreuz, und Virgils, Kuratoriumsvorsitzender der Stiftung Deutsches Rote Kreuz Duisburg, das Sterntalerprojekt anhand von Plänen und Bildern umfassend vorgestellt.

Emil

Hermann

Protokoll
über die Jahreshauptversammlung des Meidericher Bürgervereins
am 24. April 2006 im Centrum Westende,
Westender Straße 30, in Duisburg-Meiderich

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßte Hermann Dehnen die Vertreter der Bezirksvertretung.

Tagesordnungspunkt 1 (Genehmigung der Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom 7.4.2005)

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 7.4.2005 wurde verlesen und einstimmig genehmigt.

Tagesordnungspunkt 2 (Bericht des Vorsitzenden)

Zunächst ging Hermann Dehnen auf die Veranstaltungen im Jubiläumsjahr ein. Er hob besonders den Bildband hervor, der überall große Anerkennung gefunden hat und bat die Mitglieder ihn auch weiterhin zu empfehlen.

Ein weiterer Höhepunkt war die Festveranstaltung am 11.9.2005 im evang. Gemeindehaus mit Herrn Dr. Antwerpes als Festredner.

(Die Festrede und die Grußworte sind in einer Broschüre zusammengefasst und ebenso wie die DVD über die Filmaufnahmen der Festveranstaltung über die Geschäftsstelle zu beziehen.)

Gut besucht waren auch die Filmvorführung und die Vorträge der Plattgruppe im Pfarrsaal St. Michael. Auch die Schiffstour durch die Duisburger Häfen war ausgebucht.

Lediglich das Kinderfest auf dem Marktplatz fand nicht den gewünschten Zuspruch. Ausdrücklich bedankte er sich für die finanzielle Unterstützung zum Kinderfest durch die Bezirksvertretung.

Ferner betonte er, dass es gelungen sei, in Zusammenarbeit mit der Interessengemeinschaft Meidericher Vereine und dem DSSC 09/20 das Obermeidericher Bad für die Meidericher zu erhalten.

Außerdem hat der Bürgerverein die von unserem Mitglied Dr. Collin verfasste Broschüre "100 Jahre Teerverwertung" im vergangenen Jahr herausgegeben.

In 2006 wird der Bürgerverein einen Gestaltungswettbewerb für Baumscheiben durchführen, um das Erscheinungsbild in Meiderich zu verbessern und rief alle Anlieger zur Teilnahme auf. Anmeldungen sind bis zur 1. Junihälfte in der Geschäftsstelle abzugeben. Die schönsten Anlagen werden von einer Jury bewertet und die es werden einige Preise ausgelobt.

Ferner wird im September die Meyer-Werft in Papenburg besichtigt werden (die Fahrt ist schon ausgebucht), und es ist geplant erstmalig in Meiderich zur Adventszeit eine Kaffeetafel für Meidericher Bürgerinnen und Bürger im Pfarrsaal St. Michael durchzuführen. Anschließend kam Hermann Dehnen auf Meidericher Angelegenheiten zu sprechen wie den weiteren Ausbau der Von-der-Mark-Straße und die Umsetzung des Hahnes von der Dr.-Martin-Kaehler-Straße zur Von-der-Mark-Straße.

Der „Grüne Pfad“ wird von der Baustraße in Richtung Ruhrort weiter gebaut, was er von der Stadtbahn nicht sagen könne, weil hier die Planungen noch nicht abgeschlossen sind. Er begrüßte, das der Lehr- und Lernbauernhof Ingenhamshof von der AWO weiter betrieben wird.

Er bedauerte, dass Überlegungen angestellt werden, das Herzzentrum KWK zur Fahrner Straße zu verlegen, ebenso wie den Abstieg des MSV aus der Fußballbundesliga.

Abschließend bedankte Hermann Dehnen sich bei den Kollegen des geschäftsführenden Vorstandes für die geleistete Arbeit.

Bezirksamtsleiter Ralph Cervik ergänzte anschließend die Ausführungen von Hermann Dehnen zum weiteren Ausbau der Von-der-Mark-Straße und des Grünen Pfades anhand von Plänen.

Ferner wies er auf das Sterntalerprojekt des Deutschen Jugendrotkreuzes und auf die Kunstobjekte im Meidericher Stadtpark hin.

Tagesordnungspunkt 3 (Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer)

Die Berichte des Schatzmeisters und der Kassenprüfer wurden entgegengenommen.

Tagesordnungspunkt 4 (Aussprache zu den Punkten 2 und 3)

Eine Aussprache war nicht gewünscht.

Tagesordnungspunkt 5 (Entlastung des Vorstandes)

Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

Tagesordnungspunkt 6 (Wahlen zum Vorstand)

Zur Wahl standen die Beisitzer Volker Findt und Dietrich Hofferek sowie der Geschäftsführer Emil Höffken. Sie wurden einstimmig wieder gewählt.

Tagesordnungspunkt 7 (Wahl der Kassenprüfer)

Die Herren Rudolf Jacobs und Rolf Striepen wurden als Kassenprüfer und Herr Dieter Bruckschen als stellvertretender Kassenprüfer einstimmig gewählt.

Tagesordnungspunkt 8 (Anträge, Anfragen)

Frau Clasen wollte wissen, wann endlich die Ruinen an der Bahnhofstraße abgerissen werden. Hermann Dehnen teilte mit, dass der Bürgerverein nach wie vor bemüht ist, die Ruinen beseitigen zu lassen und wies auf die schwierige Rechtslage hin.

Die Frage von Herrn Striepen zum Aufbau der Ampelanlage Unter den Ulmen / Steinstraße konnte nicht beantwortet werden.

Herr Basfeld regte an, die Sperrung des Gehweges Eikenstraße aufzuheben und eine Benutzung auf eigene Gefahr zuzulassen. Z

ur Frage von Frau Oldenhage zur Gestaltung des Parkplatzes Von-der-Mark-Straße / Singstraße antwortete Willi Jankowski, dass die Sparkasse das Gelände teilweise bebauen wird und die Restfläche dann endgültig als Parkplatz hergerichtet wird.

Herr Haferkamp beschwerte sich über die Abholzung des Bahndammes im Bereich Borkhofer Straße, Schwarzer Weg. Bruno Sagurna wird den Grund der Aktion erfragen.

Anträge wurden nicht gestellt.

Tagesordnungspunkt 9 (Verschiedenes)

Weitere Punkte lagen nicht vor.

Nach den Regularien gab Volker Findt anhand von Bildern einen Zustandsbericht über die Mittelmeidericher evangelische Kirche und die vorgesehenen Baumaßnahmen.

Pfarrer Hufschmidt warb anschließend um Mitglieder und Spenden für pro doMMo, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, die Kirche wie auch die Orgel zu erhalten.

Emil Hermann

Protokoll

über die Jahreshauptversammlung des Meidericher Bürgervereins am 7. April 2005
im Centrum Westende, Westender Straße 30, in Duisburg-Meiderich

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßte Hermann Dehnen Vertreter des Landtages, des Rates, der Bezirksvertretung und einiger Meidericher Vereine.

Tagesordnungspunkt 1 (Genehmigung der Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom 21. 4. 2004)

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 21.4.2004 wurde verlesen und bei einer Enthaltung einstimmig genehmigt.

Tagesordnungspunkt 2 (Bericht des Vorsitzenden)

Zunächst teilte Hermann Dehnen mit, daß die von der Versammlung gewünschte Bürgersprechstunde ab Juli 2004 durchgeführt worden ist, jedoch im Herbst wegen mangelnder Resonanz (0 Besucher) eingestellt wurde.

Er kam dann auf die Termine im Jubiläumsjahr zu sprechen:

1. Buchvorstellung „Meiderich -ein geschichtlicher Spaziergang-“ am 23.5.05. Der Verkaufspreis beträgt 17€. Für Mitglieder beträgt der Verkaufspreis 15€ in der Zeit vom 23.5. bis 5.6.2005. Hierzu wird gesondert, wie zu allen anderen Veranstaltungen, eingeladen, mit der Möglichkeit, den Bildband zum Vorzugspreis zu bestellen.

2. Festveranstaltung am 11.9.2005

3. Filmvorführung „Alt-Duisburg“ und Meierksch Platt am 15.9.2005

4. Schiffstour durch die Duisburger Häfen vom Schwelgernhafen bis zum Logport.

Kostenbeitrag 10€ pro Person.

5. Kinderfest auf dem Meidericher Marktplatz

Weiter ist eine Veranstaltung zum 100jährigen Jubiläum der Entstehung der Großstadt Duisburg, Vereinigung der Städte Duisburg, Meiderich und Ruhrort, geplant.

Hermann Dehnen gliederte sein Vortrag in kritische und positive Entwicklungen im vergangenen Jahr in Meiderich und teilte mit, daß

- es zur Marktverlegung keine Alternative gegeben habe, auch wenn einige Markthändler durch den Umzug finanzielle Einbußen hätten;
- das St.-Elisabeth-Hospital aus dem Denkmalschutz entlassen worden ist;
- der Polizeipräsident eine Verringerung der Polizeipräsenz in Meiderich bestreitet;
- die Wache an der Westender Straße geschlossen und im Hagenshof eingerichtet wird;
- ein weiter SB-Markt an der Emmericher Straße eröffnet wird.

Positiv bewertete er

- die Ansiedlung von IKEA;
- den Ausbau der Von-der-Mark-Straße in 2006, gegenüber der ursprünglichen Planung in 2008;
- den Erhalt des Hallenbades Obermeiderich;
- den Weiterbau des „Grünen Pfades“ von der Gartsträucher Straße nach Ruhrort;
- den Weiterbau der U-Bahn nach Hamborn, weil die Finanzierung gesichert ist. Es soll versucht werden, die bis zur Emscherstraße unterirdisch zu führen, weil bei einer anderen Lösung Häuser abgerissen werden müssen und Einsprüche zu erwarten sind, die den Ausbau um etliche Jahre verzögern würden und dann keine Landesmittel mehr zur Verfügung stehen. Außerdem kann der Verteilerkreis an der Westender Straße erst dann gebaut werden, wenn die U-Bahn nicht mehr in die Bahnhofstraße einfährt, und den Verkehrsfluß in der Bahnhofstraße behindert.

Tagesordnungspunkt3 (Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer)

Die Berichte des Schatzmeisters und der Kassenprüfer wurden entgegengenommen.

Tagesordnungspunkt4 (Aussprache zu den Punkten 2 und 3)

Die Fragen zu den Jubiläumsveranstaltungen wurden von Hermann Dehnen und Emil Höffken beantwortet.

Zum Weiterbau der U-Bahn nahmen die Mandatsträger Stellung, wobei deutlich wurde, daß die politische Willensbildung noch nicht abgeschlossen ist.

Zur Frage von Herrn Lesemann, ob die Umgehungsstraße nicht mehr gebaut wird, antwortete Hermann Dehnen, daß die Straße nach wie vor geplant ist, jedoch nicht die Priorität hat, wie sie seit fast 30 Jahren von der Politik vor Ort und dem Bürgerverein gefordert wird.

Tagesordnungspunkt 5 (Entlastung des Vorstandes)

Der Vorstand wurde einstimmig, bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder, entlastet.

Tagesordnungspunkt 6 (Wahlen zum Vorstand)

6.1. Wahl des Geschäftsführers

Hermann Dehnen teilte mit, daß nach der alten Satzung der Geschäftsführer aus dem Kreis der Vorstandsmitglieder bestimmt wurde. Auf Grund der neuen Satzung ist der Geschäftsführer von der Mitgliederversammlung zu wählen. Der Vorstand schlägt der Versammlung als Geschäftsführer Emil Höffken, den bisherigen Schriftführer, vor. Aus der Versammlung kamen keine weiteren Personalvorschläge. Abstimmungsergebnis: einstimmig - bei einer Enthaltung - Emil Höffken nahm die Wahl an.

6.2. Wahl eines Beisitzers

Hermann Dehnen gab bekannt, daß Reinhard Bulitz aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr als Beisitzer zur Verfügung steht.

Um das Ziel, den Vorstand zu verjüngen, weiter zu verfolgen schlug er im Namen des Vorstandes Herrn Ralf Elbert vor. Weitere Vorschläge wurden nicht gemacht.

Abstimmungsergebnis: einstimmig Ralf Elbert war beruflich verhindert, an der Versammlung teilzunehmen, hatte vorher aber zugesagt, die Wahl anzunehmen.

Anschließend bedankte sich Hermann Dehnen für die langjährige vertrauensvolle Zusammenarbeit von Reinhard Bulitz, der aus gesundheitlichen Gründen verhindert war.

Tagesordnungspunkt 7 (Wahl der Kassenprüfer)

Die Herren Rudolf Jacobs und Dieter Bruckschen wurden als Kassenprüfer und Herr Rolf Striepen als stellvertretender Kassenprüfer einstimmig gewählt.

Tagesordnungspunkt 8 (Anträge, Anfragen)

Herr Bruckschen bemängelte den teilweise schlechten Zustand des „Grünen Pfades“. Seine Frage, warum die Wittfelder Straße noch gesperrt ist, konnte nicht beantwortet werden.

Auch die Frage von Frau Szyszka-Behrendt, was mit der Ampelanlage an der Kreuzung Laaker -/Augustastrasse geschieht, weil heute daran gearbeitet worden war, konnte nicht beantwortet werden.

Herr Düsing verlangte den Abriß der alten Trinkhallenruine an der Gerrickstraße. Der Antrag wird geprüft.

Herr Schürings bemängelte den schlechten Zustand der Sympherstraße.

Die Frage von Herrn Thummes nach der Planung für das Grundstück Rosenbleek, Marktstraße, konnte nicht beantwortet werden.

Herr Müller beanstandete die kurze Ampelphase für Fußgänger „Am Posthorn“.

Herr Grunendahl bemängelte den schleppenden Baufortschritt am Wohnhaus Dennewitz-, Borkhofer Straße und regte an, den Parkplatz an der Singstraße zu befestigen und den Brunnen am Bahnhofsvorplatz an Markttagen besser zu sichern.

Herr Jankowski teilte mit, daß er die Deutsche Post AG gebeten habe, ihren Hof am Postamt Gabelsbergerstraße als Parkplatz für ihre Kunden zur Verfügung zu stellen.

Anträge wurden nicht gestellt.

Tagesordnungspunkt 9 (Verschiedenes)

Weitere Punkte lagen nicht vor.

Nach den Regularien gab Emil Höffken einen Überblick über die Preisgestaltung bei der zukünftigen Nutzung des Obermeidericher Bades für die Bevölkerung.

Emil

Hermann

Protokoll

über die Jahreshauptversammlung des Meidericher Bürgervereins
am 21. April 2004 im Centrum Westende, Westender Straße 30, in Duisburg-Meiderich

Tagesordnungspunkt 1 (Genehmigung der Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom 16. Juli 2003)

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 16. 7. 2003 wurde verlesen und einstimmig genehmigt.

Tagesordnungspunkt 2 (Bericht des Vorsitzenden)

Herr Dehnen gab einen Rückblick auf die Aktivitäten des Vereins und sprach folgende, für Meiderich wichtige Themen an:

Verlegung Meidericher Markt

Zur Verlegung habe es keine Alternative gegeben, weil sonst vermutlich die Händler dem Markt fern geblieben wären.

Hallenbad Obermeiderich Der Bürgerverein bemüht sich innerhalb der IMV um eine Übernahme des Bades, um es der Meidericher Bevölkerung zu erhalten.

Umgehungsstraße Meiderich Der Ausbau ist für 2007 geplant, die Finanzierung jedoch noch offen.

Ausbau des restlichen Teilabschnittes Von-der-Mark-Straße Damit die Finanzierung gesichert ist, hat die Bezirksvertretung die Aufnahme der Baumaßnahme in den Haushalt 2005 gefordert.

Weiterführung Stadtbahn Die Finanzierung und damit der Weiterbau sind auch wegen des Lkw-Maut-Desasters ungewiß. Frühestens kann ab 2007 mit dem Weiterbau gerechnet werden.

Ferner teilte Herr Dehnen mit, dass IKEA in diesem Jahr mit dem Bau des Kaufhauses beginnt und dies für die Region zusätzliche Arbeitsplätze bringt.

Außerdem hob er hervor,

-dass die Von-der-Mark-Straße zu den drei am besten besuchten Basarstraßen in Duisburg zählt,

- der Sternmarsch des AKSUS gegen Intoleranz und Rassismus ein voller Erfolg war,

-der Landschaftspark nach dem Kölner Dom das meistbesuchte Objekt in NRW ist,

-es eine Meiderich-Fahne zum Preis von 58 € zu kaufen gibt,

-die zweite Auflage des Liederheftes gekauft werden kann,

- der Bürgerverein über eine Homepage verfügt -www.meidericher-buergerverein.de-,

-eine Schiffstour nach Dorsten vorbereitet wird,

-der Arbeitskreis Meierksch Platt am 6.5.04 im Centrum Westende tagt.

Tagesordnungspunkt 3 (Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer)

Die Berichte des Schatzmeisters und der Kassenprüfer wurden entgegengenommen.

Tagesordnungspunkt 4 (Aussprache zu den Punkten 2 und 3)

Es wurde bemängelt, dass die Stadtparkkasse in den letzten Jahren dem Bürgerverein keine Spende hat zukommen lassen. Eine Aussprache wurde nicht gewünscht.

Tagesordnungspunkt 5 (Entlastung des Vorstandes)

Der Vorstand wurde einstimmig, bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder, entlastet.

Tagesordnungspunkt 6 (Wahlen zum Vorstand)

Die Herren Hermann Dehnen und Michael Schürings wurden einstimmig in ihrem Amt bestätigt.

Tagesordnungspunkt 7 (Wahl der Kassenprüfer)

Die Herren Rolf Striepen und Rudolf Jacobs wurden als Kassenprüfer und Herr Dieter Bruckschen als stellvertretender Kassenprüfer einstimmig gewählt.

Tagesordnungspunkt 8 (Neufassung der Vereinssatzung)

Herr Dehnen begründete die Notwendigkeit der Überarbeitung des Satzungsentwurfes und war der Meinung, dass mit der Ergänzung im § 2 die Interessen der Jugend genügend berücksichtigt seien. Herrn Heckermann ging die Ergänzung nicht weit genug und schlug vor, den § 2 so zu ändern, dass die Jugend stärker berücksichtigt wird.

Herr Dehnen lies über den Antrag des Herrn Heckermann abstimmen.

Ergebnis: Dafür: 1, dagegen: die Mehrheit, somit ist der Antrag abgelehnt.

Herr Maistrak regte an, im § 2, Abs. 1 das Wort Geselligkeit zu streichen, da dies zur Aberkennung der Gemeinnützigkeit führt. Die Versammlung war mit der Streichung mehrheitlich einverstanden.

Herr Bruckschen schlug vor, die Satzung um folgenden Passus zu ergänzen: „Der Vorstand ist befugt, notwendige redaktionelle Änderungen vor der Eintragung ins Vereinsregister vorzunehmen.“ Der Ergänzung wurde einstimmig zugestimmt.

Nachdem keine weiteren Änderungen oder Ergänzungen vorgetragen wurden lies Herr Dehnen über die Satzung mit den genehmigten Änderungen und Ergänzungen abstimmen.

Ergebnis: dafür: die Mehrheit, dagegen: 1, somit ist die Neufassung der Satzung von der Jahreshauptversammlung genehmigt worden.

Tagesordnungspunkt 9 (Anträge und Anfragen)

Auf die Frage von Herrn Bruckschen nach der Verwendung des ehemaligen Clubhauses des MTC, sagte Herr Bertram, dass das Gebäude in nächster Zeit abgerissen wird.

Herr Hofferek teilte auf eine entsprechende Frage zum St. Elisabeth-Hospital mit, dass es keinen neuen Sachstand gibt und ein Ergebnis der Denkmalsbehörde nach wie vor aussteht.

Einige Mitglieder beschwerten sich über das häufige Parken von Lkw auf der Westender Straße, insbesondere im Bereich der Bushaltestelle, wodurch die Verkehrssituation äußerst unübersichtlich wird. Herr Bertram sagte eine Änderung im Bereich der Bushaltestelle zu.

Herr Heckermann regte an,

- auf dem Marktplatz Bahnhofstraße regelmäßig Trödelmärkte zu veranstalten, um den Platz weiterhin zu nutzen,

- der Bürgerverein solle regelmäßig Bürgersprechstunden durchführen.

Außerdem wollte er wissen, ob auf der Basarstraße wieder eine Normaluhr installiert wird.

Dies wird nach der Fertigstellung der Straße geschehen.

Herr Basfeld bemängelte die erheblichen Straßenschäden in Meiderich und bat um Beseitigung.

Herr Lehrke beanstandete, dass samstagsmorgens um 7 Uhr die Gehwege mit einem Blasgerät vom Laub frei gemacht werden, eine solche Lärmbelästigung sei nicht hinnehmbar.

Tagesordnungspunkt 10 (Verschiedenes)

Weitere Punkte lagen nicht vor.

Emil

Hermann

Protokoll

über die Jahreshauptversammlung des

Meidericher Bürgervereins am 16. Juli 2003 im

Pfarrsaal St. Michael, Von-der-Mark-Straße, in Duisburg-Meiderich

Der Vorsitzende begrüßte die Teilnehmer. Nach einer Gedenkminute für die im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder eröffnete er die Jahreshauptversammlung.

Tagesordnungspunkt 1 (Genehmigung der Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom 25. September 2002)

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 25. 9. 2002 wurde verlesen und einstimmig genehmigt.

Tagesordnungspunkt 2 (Bericht des Vorsitzenden)

Herr Dehnen gab einen Rückblick auf die Aktivitäten des Vereins im vergangenen Jahr und hob besonders die

Fahrt zum Schiffshebewerk nach Henrichenburg,

die Bilderausstellung des Meidericher Malers Helmut Schütten hervor.

Auch lobte er die Veranstaltungen des Arbeitskreises „Meiderich Platt“.

Ferner teilte er mit, dass der Vorstand durch Schreiben an die Stadtverwaltung zu folgenden Themen Stellung genommen hat:

Erhaltung Hallenbad Neumühler Straße,

Reduzierung der Bezirksämter,

Ampelschaltungen im Zuge der Bahnhofstraße,

Bau einer Brücke in der Ruhraue für Fußgänger und Fahrradfahrer in Richtung Wertacker.

Für das laufende Jahr wies er auf die Schiffstour nach Kettwig,

die Ausstellung mit dem Meidericher Künstler Haarhaus und die

Neufassung der Satzung hin.

Tagesordnungspunkt 3 (Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer)

Die Berichte des Schatzmeisters und der Kassenprüfer wurden entgegengenommen.

Tagesordnungspunkt 4 (Aussprache zu den Punkten 2 und 3)

Eine Prüfung der Frage, warum der Bürgerverein bei zwei Kreditinstituten Konten unterhält, wurde zugesagt. Eine weitere Aussprache wurde nicht gewünscht.

Tagesordnungspunkt 5 (Entlastung des Vorstandes)

Der Vorstand wurde einstimmig, bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder, entlastet.

Tagesordnungspunkt 6 (Wahlen zum Vorstand)

Die Herren Reiner Thummes und Willi Jankowski wurden einstimmig in ihrem Amt bestätigt.

Herr Peter Dahmen wurde einstimmig als Nachfolger von Dr. Cinka gewählt.

Alle nahmen die Wahl an.

Tagesordnungspunkt 7 (Wahl der Kassenprüfer)

Die Herren Dieter Bruckschen und Rolf Striepen wurden als Kassenprüfer einstimmig bestätigt und Herr Rudolf Jacobs als stellvertretender Kassenprüfer.

Tagesordnungspunkt 8 (Neufassung der Vereinssatzung) Nach kontroverser Diskussion wurde dieser Tagesordnungspunkt mehrheitlich von der Tagesordnung abgesetzt.

Tagesordnungspunkt 9 (Anträge und Anfragen)

Herr Ralf Elbert regte an, die Anzahl der Behindertenparkplätze vor dem Bahnhofcenter zu reduzieren bzw, zeitlich zu begrenzen.

Zur Frage von Herrn Clasen nach dem Abbruch der Ruinen an der Bahnhofstraße, antwortete Herr Dehnen, dass leider keine rechtlichen Möglichkeiten zum Abbruch bestehen.

Herr Elbert regte an, die ehemalige, abbruchreife Trinkhalle an der Gerrickstraße zu entfernen.

Herr Heckermann schlug vor, bei der Satzungsänderung Jugendliche von der Beitragszahlung zu befreien.

Die Frage von Herrn Heckermann nach dem Bau der Umgehungsstraße konnte nicht beantwortet werden.

Tagesordnungspunkt 10 (Verschiedenes)

Die Herren Hofferek und Findt stellten das Bauvorhaben „Damm-Tor“ im Bereich Auf dem Damm / Rosenbleek vor und standen den Mitgliedern Rede und Antwort zu diesem nicht nur für Meiderich wichtigen Bauprojekt.

Im Anschluß an die Jahreshauptversammlung klang der Abend aus, mit musikalischer Unterhaltung durch die Akkordeon- und Musikgruppe der Kulturwerkstatt Meiderich und Sketchen des Arbeitskreises Meierksch Platt.

Emil

Hermann

**Protokoll über die Jahreshauptversammlung
des Meidericher Bürgervereins am 25. September 2002
in der Cafeteria des Centrums Westende, Westender Straße 30
in Duisburg-Meiderich**

Der Vorsitzende begrüßte die Teilnehmer.

Nach einer Gedenkminute für die im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder eröffnete er die Jahreshauptversammlung.

Tagesordnungspunkt 1 (Genehmigung der Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom 26. September 2001)

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 26. 9. 2001 wurde verlesen und einstimmig genehmigt.

Tagesordnungspunkt 2 (Bericht des Vorsitzenden)

Herr Dehnen gab ein Resümee über das abgelaufene Jahr und hob besonders die Akzeptanz des Videofilms über Meiderich hervor, von dem bisher fast 900 Stück verkauft worden sind.

Die Ausstellung über Hähne im Meidericher Stadtbild und die Schiffsfahrt über den Rhein-Herne-Kanal nach Henrichenburg waren weitere Aktivitäten des Vereins.

Ferner teilte er mit, dass das Problem durch die Firma Fischermanns von der Bezirksvertretung aufgegriffen wurde und auch die Unterbringung der Sinti am Kanal von der Politik beobachtet wird.

Tagesordnungspunkt 3 (Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer)

Die Berichte des Schatzmeisters und der Kassenprüfer wurden entgegengenommen.

Tagesordnungspunkt 4 (Aussprache zu den Punkten 2 und 3)

Eine Aussprache zu den Punkten 2 und 3 wurde nicht gewünscht.

Tagesordnungspunkt 5 (Entlastung des Vorstandes)

Der Vorstand wurde einstimmig, bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder entlastet.

Tagesordnungspunkt 6 (Wahlen zum Vorstand)

Die Herren Emil Höffken und Dietrich Hofferek wurden einstimmig in ihrem Amt bestätigt. Herr Elbert kandidierte aus Altersgründen nicht mehr für den Vorstand. Herr Dehnen bedankte sich für die lange und gute Zusammenarbeit zum Wohle des Bürgervereins und schlug als neues Vorstandsmitglied Herrn Volker Findt vor.

Für das verstorbene Vorstandsmitglied Hermann Brüggemann wurde vom Vorsitzenden Herr Michael Schürings vorgeschlagen.

Nachdem sich die Kandidaten der Versammlung vorgestellt hatten, wurden sie einstimmig, bei jeweils einer Enthaltung, gewählt.

Tagesordnungspunkt 7 (Wahl der Kassenprüfer)

Herr Dieter Bruckschen wurde als Kassenprüfer einstimmig bestätigt. Als zweiter Kassenprüfer wurde Herr Rolf Striepen einstimmig gewählt, ebenso wie Herr Rudolf Jacobs als stellvertretender Kassenprüfer.

Tagesordnungspunkt 8 (Anträge und Anfragen)

Die Frage nach der Mitbenutzung einer neuen Infotafel muss noch geklärt werden. Es wurde Beschwerde geführt über den Gestank, den das im Hafengebiet lagernde Fischmehl verursacht und

über die Lärmbelästigung aus dem Hafengebiet bzw. Bahngelände.

Der Vorstand versprach, sich für die Abhilfe der Belästigungen einzusetzen.

Tagesordnungspunkt 9 (Verschiedenes)

Von der Versammlung wurden die fehlenden Pressevertreter bemängelt, obwohl die Presse eingeladen war.

Herr Striepen teilte mit, dass die Südchemie die Produktion von Katzenfutter nach München verlagert hat und deshalb nicht mehr zu Staubbelastungen im Bereich Unter den Ulmen / Bürgermeister-Pütz-Straße / Salmstraße kommt.

Außerhalb der Tagesordnung informierte der Vorstandsvorsitzende des MSV Duisburg, Herr Walter Hellmich, über die Planungen des MSV und des Stadionneubaus und appellierte an die Versammlung den Verein nach besten Kräften zu unterstützen.

Protokoll über die Jahreshauptversammlung
am 26. September 2001 in der Cafeteria
des Centrums Westende, Westender Straße 30
in Duisburg-Meiderich

Tagesordnungspunkt 1 (Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden)

Nach der Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden wurde der Tagesordnung zugestimmt.

Tagesordnungspunkt 2 (Genehmigung der Niederschrift der vom 26. Oktober 2000)

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 26. Oktober 2000 wurde verlesen und einstimmig genehmigt.

Tagesordnungspunkt 3 (Bericht des Vorsitzenden)

Herr Dehnen teilte mit, dass endlich der Mietvertrag für die Kellerräume abgeschlossen werden konnte und die Räume nunmehr eingerichtet werden können.

Weiter stellte er die Radwanderkarte vor, die vom Meidericher Bahnhof zum Innenhafen und zurück führt. Die Karte wurde anschließend an die Mitglieder verteilt.

Der Vorschlag, im nächsten Jahr eine Fahrt nach Dresden durchzuführen fand allgemeine Zustimmung.

Der Videofilm über die Entwicklung Meiderichs wird voraussichtlich in diesem Jahr fertig gestellt und im Frühjahr den Mitgliedern vorgestellt.

Außerdem kann eine CD mit Gedichten und Versen von Richard Weber und Ernst Frank für 10 DM in der Geschäftsstelle gekauft werden.

Der Vorsitzende wies auf die Beeinträchtigungen hin, die durch die Kanalbauarbeiten in der Biesenstraße entstehen und noch etliche Monate andauern werden.

Positiv bemerkte er den Abriss der Eisenbahnbrücke über die Bahnhofstraße wie auch die gelungene Renovierung der ehemaligen Tröschel – Gaststätte.

Er bedauerte, dass sich der Bau des neuen Bahnhofzugangs so verzögert und das Wappen ungünstig am ZOB angebracht worden ist.

Er begrüßte es, dass die Von-der-Mark-Straße in zwei Bauabschnitten neu ausgebaut wird und der Aldi – Parkplatz künftig allen Pkws zur Verfügung steht sowie der Kinderspielplatz an der Straße Auf dem Damm fertiggestellt wurde.

An wichtigen Baumaßnahmen für Meiderich nannte Herr Dehnen

die IKEA-Ansiedlung auf dem ehemaligen Kokereigelände,

den Neubau des MTC – Vereinshauses und den

Bau eines Regenrückhaltebeckens auf dem ehemaligen Vereinsgeländes sowie die Weiterführung der U-Bahn,

die Errichtung einer Jugendherberge und das

geplante Technologiezentrum im Nordpark.

Ferner regte er an, mit Nachdruck dafür zu sorgen, dass das Hallenbad Am Zuschlag rechtzeitig renoviert wird, damit es nicht geschlossen werden muss, wie das Bad an der Borkhofer Straße.

Tagesordnungspunkt 4 (Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer)

Die Berichte des Schatzmeisters und der Rechnungsprüfer wurden entgegen genommen.

Tagesordnungspunkt 5 (Aussprache zu den Punkten 3 und 4)

Eine Aussprache zu den Punkten 3 und 4 wurde nicht gewünscht.

Tagesordnungspunkt 6 (Entlastung des Vorstandes)

Der Vorstand wurde einstimmig, bei Enthaltung des Vorstandes entlastet.

Tagesordnungspunkt 7 (Wahlen zum Vorstand)

Herr Bulitz wurde nach kurzer Diskussion bei zwei Gegenstimmen und sieben Enthaltungen in seinem Amt bestätigt.

Tagesordnungspunkt 8 (Wahl der Kassenprüfer)

Die Herren Dieter Bruckschen und Hans Peter Esser wurden als Rechnungsprüfer einstimmig bestätigt und Herr Rolf Striepen als stellvertretender Rechnungsprüfer einstimmig gewählt.

Tagesordnungspunkt 9 (Neufestsetzung des Beitrages in Euro)

Nach eingehender Diskussion wurde der Jahresbeitrag ab 1.1.2002 auf Vorschlag des Vorsitzenden auf 12 Euro festgesetzt, bei einer Gegenstimme und einer Enthaltung.

Tagesordnungspunkt 10 (Anträge und Anfragen)

Dieser Tagesordnungspunkt wurde mit Punkt 11 abgehandelt.

Tagesordnungspunkt 11 (Verschiedenes)

Herr Striepen beklagte sich über die Staubbelästigung durch die Fa. Südchemie, unter der die Anwohner des Bereiches Unter den Ulmen / Salmstraße und Bürgermeister Pütz Straße zu leiden haben und bat um Unterstützung durch den Bürgerverein.

Herr Bezirksvorsteher Bertram teilte der Versammlung den Typ des Fahrradständers mit, der an den U-Bahnhöfen in Meiderich aufgestellt wird. Das Thema Fahrradfahren auf der Von-der-Mark-Straße wurde sehr kontrovers und eingehend diskutiert, wobei sich die Mehrheit gegen das Fahrradfahren aussprach.

Es wurde bemängelt, dass die Straßen gereinigt würden, wenn sie noch zugeparkt sind. Sie sollten später gereinigt werden oder das Parken müsste an bestimmten Tagen verboten werden. Da sich dieses System in anderen Stadtteil bewährt hat, wurde eine Versuchsphase für überflüssig gehalten.

Herr Ralf Elbert beanstandete das Parken im Bereich der Borkhofer - / Gerrickstraße, da durch die Fahrzeuge kein Blick in die Gerrickstraße möglich ist.

Im Anschluss an die Tagesordnung erzählte Dr. Peter Cinka über das Leben von Pastor Gräber aus seinem Buch „Berühmte Meidericher Persönlichkeiten aus den letzten beiden Jahrhunderten“.

Protokoll über die Jahreshauptversammlung
des Meidericher Bürgervereins am 26. Oktober 2000
in der Cafeteria des Centrum Westende,
Westender Straße 30 in Duisburg-Meiderich

Tagesordnungspunkt 1 (Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden)

Nach der Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden wurde der Tagesordnung zugestimmt.

Tagesordnungspunkt 2 (Genehmigung der Niederschrift vom 3. November 1999)

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 3. November 1999 wurde verlesen und einstimmig genehmigt.

Tagesordnungspunkt 3 (Bericht des Vorsitzenden)

Der Vorsitzende gab zunächst einen Rückblick über das vergangene Jahr und hob insbesondere die

Vorteile für Meiderich durch den Landschaftspark sowie

die Fahrt zur EXPO hervor und bedauerte,

das die technische Entwicklung weiter sehr rasant fortschreitet und als Nebenwirkung das „Miteinander“ immer schlechter wird.

Daneben gab er bekannt, dass auf Anregung des Bürgervereins künftig das Gehwegparken auf der Straße Unter den Ulmen erlaubt wird und

die Werbetafeln vor der Grünanlage Essen-Steeler- / Varzinerstraße entfernt werden.

Anschließend teilte er mit, dass der Videofilm über Meiderich im Frühjahr 2001 fertiggestellt sein wird und

die Anmietung von Kellerräumen sich weiter verzögere, da die Miete und die Versicherungsprämie zu hoch seien. Er hoffte jedoch, dass es im kommenden Jahr zum Vertragsabschluß kommen wird.

Er schloss seinen Bericht mit dem Hinweis, das alle anwesenden Mitglieder ein Liederbuch kostenlos erhalten und weitere Exemplare gegen eine Schutzgebühr von 2 DM abgegeben werden.

Tagesordnungspunkt 4 (Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer)

Die Berichte vom Schatzmeister und den Rechnungsprüfern wurden entgegen genommen.

Tagesordnungspunkt 5 (Aussprache zu den Punkten 3 und 4)

Eine Aussprache zu den Punkten 3 und 4 wurde nicht gewünscht,

Tagesordnungspunkt 6 (Entlastung des Vorstandes)

Der Vorstand wurde einstimmig, bei Enthaltung des Vorstandes, entlastet.

Tagesordnungspunkt 7 (Wahlen zum Vorstand)

Die Herren Dehnen und Brüggemann wurden einstimmig, bei 2 Enthaltungen, in ihrem Amt bestätigt.

Tagesordnungspunkt 8 (Wahl der Kassenprüfer)

Die Herren Dieter Bruckschen und Hans Peter Esser wurden als Rechnungsprüfer einstimmig bestätigt und Herr Erich van Laak als stellvertretender Rechnungsprüfer einstimmig gewählt.

Tagesordnungspunkt 9 (Anträge Anfragen)

Der Tagesordnungspunkt 9 wurde mit Punkt 10 abgehandelt.

Tagesordnungspunkt 10 (Verschiedenes)

Die Frage zur Schließung der Tunnelstraße im Zuge der Schnellstraße Meiderich konnte nicht beantwortet werden.

Es wurde zugesichert, dass an der Haltestelle „Auf dem Damm“ Fahrradständer eingebaut werden.

Herr Basfeld bemängelte die neue Busführung der Linie 910, weil eine direkte Anbindung des Gerhardsplatzes an die Biesenstraße fehlt.

Frau Weirauch beanstandete, dass die Aufzüge an den U-Bahnhaltestellen noch nicht in Betrieb seien und regte an, Bänke am Bahnhofsvorplatz aufzustellen.

Herr Düsing wollte wissen, was mit den Hausruinen an der Bahnhofstraße geschieht. Herr Bezirksamtsleiter Cervik bedauerte, dass die Stadt keine Möglichkeit habe, den Abriss zu verfügen.

Herr Basfeld beklagte den Vandalismus auf der Von-der-Mark-Straße und bat zu überlegen, ob und wie der Bürgerverein hier helfen könne. Herr Cervik teilte mit, dass das Jugendamt bereits tätig geworden ist.

Außerdem wurde die schlechte Bahnverbindung in den späten Abendstunden von der Stadtmitte nach Meiderich beklagt.

Herr Bruß fand die Stahlkonstruktion am Busbahnhof zu kalt und regte an, die Metallteile grün oder blau zu streichen.

Frau Plohmann wollte wissen, wo das Meidericher Wappen aufgestellt wird. Herr

Bezirksvorsteher Bertram bat um Anregungen, da der vorgesehene Standort im Treppenaufgang der Bahnhofshaltestelle aus gestalterischen Gründen nicht möglich ist.

Herr Haferkamp wies darauf hin, dass das Hinweisschild für Lkws auf der Bürgermeister-Pütz-Straße durch Zweige verdeckt ist.

Es wurde beanstandet, dass Eltern, die ihre Kinder mit einem Fahrzeug von der GGS Heinrich-Bongers abholen, ein Knöllchen erhalten wenn sie im absoluten Halteverbot stehen.

Herr Basfeld regte an, zur Verbesserung der Kassenlage Schlüsselanhänger mit dem Vereinselement zu verkaufen.

Im Anschluss an die Tagesordnung referierte der Leiter des Bezirksamtes Meiderich / Beeck, Herr Ralf Cervik, sehr ausführlich mit Hilfe von Plänen, Tabellen und Folien über die Entwicklung Meiderichs seit 1905.

E

H

Protokoll über die Jahreshauptversammlung am 3. November 1999
im Restaurant des „Delta-Musik-Parks, Hamborner Straße 100
in Duisburg-Meiderich

Tagesordnungspunkt 1 (Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden)

Nach der Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden stellte der Geschäftsführer des Delta, Herr Vogel, sich selbst und den Musik-Park vor. Ausführlich begründete er diese Standortwahl und die vorgesehene Erweiterung der Anlage um ein weiteres Zelt für die ältere Generation.

Tagesordnungspunkt 2 (Genehmigung der Niederschrift vom 29.10.1998)

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 29. Oktober 1998 wurde verlesen und einstimmig genehmigt.

Tagesordnungspunkt 3 (Bericht des Vorsitzenden)

Auf Grund des Tagungsortes stellte Herr Dehnen die Bedeutung des Landschaftsparkes einschließlich des Delta-Musik-Parks für Meiderich und Duisburg besonders hervor. Ferner teilte er mit, dass am 23. September 2000 die Einweihung der U-Bahnhöfe in Meiderich und die Einweihung der Stadtbahn stattfindet.

Tagesordnungspunkt 4 (Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer)

Die Berichte vom Schatzmeister und den Rechnungsprüfern wurden entgegen genommen.

Tagesordnungspunkt 5 (Aussprache zu den Punkten 3 und 4)

Eine Aussprache zu den Punkten 3 und 4 wurde nicht gewünscht,

Tagesordnungspunkt 6 (Entlastung des Vorstandes)

Der Vorstand wurde einstimmig, bei Enthaltung des Vorstandes, entlastet.

Tagesordnungspunkt 7 (Wahlen zum Vorstand)

Die Herren Dr. Cinka, Jankowski und Thummes wurden einstimmig, bei 3 Enthaltungen, in ihrem Amt bestätigt.

Tagesordnungspunkt 8 (Wahl der Kassenprüfer)

Die Herren Dieter Bruckschen und Hans Peter Esser wurden als Rechnungsprüfer und Herr Robert Philipps als stellvertretender Rechnungsprüfer einstimmig bestätigt.

Tagesordnungspunkt 9 (Anträge Anfragen)

Anträge und Anfragen wurden nicht gestellt.

Tagesordnungspunkt 10 (Verschiedenes)

Weitere Ausführungen wurden nicht gemacht

Im Anschluß an die Tagesordnung erläuterte Herr Vogel bei einem Rundgang durch die Zeltanlage die Besonderheiten der größten Diskothek dieser Art in Europa.

Abschließend bedankte sich Herr Dehnen für die freundliche Aufnahme, Bewirtung und Führung bei Herrn Vogel.

E

H

Protokoll über die
Jahreshauptversammlung am 29. Oktober 1998
in der Cafeteria des Centrum Westende, Westender Straße 30
in Duisburg-Meiderich

Tagesordnungspunkt 1 (Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden)

Nach der Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden erläuterte der Hausherr des Schulgebäudes, Herr Dr. Pietsch, die mögliche bürgerschaftliche Nutzung der Aula, der Cafeteria und der Kellerräume.

Tagesordnungspunkt 2 (Genehmigung der Niederschrift vom 27. 8. 1997)

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 27. August 1997 wurde verlesen und einstimmig genehmigt.

Tagesordnungspunkt 3 (Bericht des Vorsitzenden)

Der Vorsitzende gliederte seinen Bericht in

- Aktivitäten in Meiderich
- Ziele des Vereins
- Aktivitäten in Meiderich

U-Bahnhof Die Arbeiten verlaufen planmäßig, es fehlt noch die Überdachung des Busbahnhofes, die demnächst errichtet wird, teilte der Vorsitzende mit.

Die Eröffnung der U-Bahn ist für den 12. 9. 2000 vorgesehen.

Zwischen dem Busbahnhof und dem Bahnhofsgebäude wird in den nächsten Monaten ein 5-geschoßiges Gebäude erstellt, das Gewerbe- und Wohnzwecken dienen soll.

Die Stadt kauft die Flächen zwischen Sing- und Bahnhofstraße (Eisenbahntrasse Mülheim – Meiderich) von der Deutschen Bahn AG.

Dann wird die Randbebauung möglich, die den Abschluß des Bahnhofsvorplatzes bildet.

Die restliche Trasse bis zur Ruhraue soll als Rad- und Wanderweg ausgebaut werden.

Nordpark: Durch den Umbau der Kraftzentrale hat der Landschaftspark ein kulturelles

Zentrum erhalten, was weit über Duisburgs Grenzen Bedeutung hat. Ein weiteres

“Highlight“ ist der Delta Musikpark.

Spielplatz Im Bereich Borkhofer Straße / Tönniskamp wird mit Unterstützung der Bezirksvertretung und des –amtes ein Klettergerüst sowie ein Schaukelhähnchen aufgestellt, weil in der näheren Umgebung keine Spielmöglichkeit für Kinder vorhanden ist.

Meiderich Platt: Die von Reiner Thummes und Hermann Fengels betreute Arbeitsgruppe “Meiderich Platt“ entwickelt sich immer mehr zu einer interessanten und kurzweiligen Abendveranstaltung.

•Ziele des Vereins

heimatkundlicher Raum Es sollen Kellerräume im Centrum Westende angemietet werden, um einen heimatkundlichen Raum einzurichten

Videofilm Der Videofilmclub Walsum erstellt für den Bürgerverein einen Film, in dem Meiderich in seiner Vielfalt dargestellt wird.

Ausbesserungswerk der Deutschen Bahn AG Es muß verhindert werden, daß die Zufahrt über die Gerrick- und Borkhofer Straße erfolgt. Politik und Verwaltung sollen eine alle zufriedenstellende Lösung finden.

Werbung Es sollen weiterhin Aktionen gestartet werden, um den Bürgerverein bekannter zu machen und neue Mitglieder zu werben. Als Werbemaßnahme werden in diesem Jahr Tragetaschen mit dem Emblem des Bürgervereins verteilt.

IMV und AKSUS: Die IMV, vom Bürgerverein 1985 ins Leben gerufen, wie auch der AKSUS erhalten auch weiterhin die notwendige Unterstützung.

Tagesordnungspunkt 4 (Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer)

Die Berichte vom Schatzmeister und den Rechnungsprüfern wurden entgegen genommen.

Tagesordnungspunkt 5 (Aussprache zu den Punkten 3 und 4)

Eine Aussprache zu den Punkten 3 und 4 wurde nicht gewünscht,

Tagesordnungspunkt 6 (Entlastung des Vorstandes)

Der Vorstand wurde einstimmig, bei Enthaltung des Vorstandes, entlastet.

Tagesordnungspunkt 7 (Wahlen zum Vorstand)

Die Herren Elbert, Höffken und Hofferek wurden "en Block" einstimmig, bei 3 Enthaltungen, in ihrem Amt bestätigt.

Tagesordnungspunkt 8 (Wahl der Kassenprüfer)

Die Herren Dieter Bruckschen und Hans Peter Esser wurden als Rechnungsprüfer und Herr Robert Philipps als stellvertretender Rechnungsprüfer einstimmig bestätigt.

Tagesordnungspunkt 9 (Anträge Anfragen)

Der Antrag von Herrn Fix zur Beschilderung der Autobahnabfahrten A59 in Meiderich wurde eingehend diskutiert und gefordert, daß die zuständigen Behörden angeschrieben werden, damit die Beschilderung geändert wird.

Tagesordnungspunkt 10 (Verschiedenes)

Dr. Cinka teilte mit, daß die 2. Auflage der Meidericher Chronik fast vergriffen ist und nur noch ca. 100 Bücher vorhanden sind. Weiter kündigte er die Herausgabe eines Buches über "Meidericher Persönlichkeiten" an. Das Buch umfaßt 220 Seiten und 69 Bildern und wird vom Wohlfahrt-Verlag in einer Auflage 1.500 Exemplaren herausgegeben. Der Preis wird ca. 30 DM betragen. Für Mitglieder wird das Buch für etwa 25 DM erhältlich sein. Ein Herausgabetermin ist leider noch nicht bekannt.

Herr Duesing wollte wissen, wer die Gedenktafel zum KZ Ratingsee initiiert hat. Herr Bezirksvorsteher Bertram erklärte, daß Schüler der Gesamtschule Meiderich und das Evangelische Familienbildungswerk die Geschichte aufgearbeitet haben. Die Gedenktafel wurde in der Thyssen-Gießerei hergestellt.

Im Anschluß an die Tagesordnung referierte der Leiter der Polizeiinspektion 2, Herr Polizeioberrat Springer, über das Thema "Polizei und Bürger als Partner für mehr Sicherheit".

Herr Springer teilte mit, daß die Zahl der Verkehrsunfälle und Wohnungseinbrüche im Vergleich zum Vorjahr rückläufig ist. Dies ist auf eine stärkere Präsenz und durch Aufgabenverlagerung wie auch durch aufmerksame Nachbarn zurückzuführen. Er hob hervor, daß der Anruf bei der Polizei (110) kostenlos ist. In der anschließenden lebhaften Diskussion wurden Anregungen und Wünsche eingehend besprochen. Abschließend verteilte Herr Springer ein Faltblatt über die Aufgaben der Polizei mit den Telefonanschlüssen der zuständigen Mitarbeiter.

Protokoll

über die Jahreshauptversammlung am Mittwoch, dem 27. August 1997
im Pfarrsaal Maria Königin, Weizenkamp 20 in Duisburg-Meiderich

Tagesordnungspunkt 1

Nach der Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden gedachten die Anwesenden der verstorbenen Mitglieder.

Tagesordnungspunkt 2

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 11. September 1996 wurde verlesen und einstimmig genehmigt.

Tagesordnungspunkt 3

Seinen Bericht gliederte der Vorsitzende in
Arbeit des Vorstandes
Baumaßnahmen in Meiderich
Schwerpunkte in der Zukunft

Neben den regelmäßigen Zusammenkünften des Vorstandes bestand die Hauptaufgabe in der Vertretung der Bürgervereinsinteressen in der IMV, dem AKSUS, dem Verband Duisburger Bürgervereine und Pro Ruhrgebiet.

Ferner berichtete der Vorsitzende, daß der Bürgerverein sich um den Preis der Bürgervereine bei Pro Ruhrgebiet beworben habe.

Zu den Baumaßnahmen hob der Vorsitzende besonders die Neugestaltung des Bahnhofsvorplatzes und den neuen Zugang zum Bahnhof von der Singstraße hervor.

Ebenso steht der Bahnhof Sommerstraße kurz vor dem Abschluß.

Auch der Landschaftspark Duisburg-Nord entwickelt sich immer mehr zu einem Kultur- und Freizeitzentrum über Duisburgs Grenzen hinaus.

Lobend erwähnte der Vorsitzende, daß die Erdmassen des Stadtbahnbaus ohne Belästigungen für die Anwohner zum Hafen transportiert wurden.

Auch die Eröffnung der Aakerfährrücke mit dem vom Bürgerverein organisierten Festzug war ein voller Erfolg.

Zwischenzeitlich sind die Südkurve der Bahn AG und die Klennenhofbrücke (Fußgängerbrücke) fertiggestellt und auch die Kanalbrücke wird noch in diesem Jahr dem Verkehr übergeben.

Weiterhin ist die Kanalverbreiterung

mit der Anhebung der Straßenbrücke Koopmannstraße in vollem Gange

Eine weitere Baustelle wird auf der Bahnhofstraße eingerichtet,

wenn die Gleise der U-Bahn an das vorhandene Schienennetz angeschlossen werden.

Kritisch merkte der Vorsitzende an, daß die Hafenerschließung nicht mehr gebaut wird und das Freihafenkonzept nicht vorhanden ist, bzw. nicht wie geplant angenommen wurde und der Freihafen somit ein Flop ist.

Als wesentliche Projekte für die Zukunft nannte der Vorsitzende die Bebauung des Milchhofgeländes,

die Randbebauung am Bahnhofsvorplatz und den

Abriß der Häuser an der Bahnhofstraße und Gestaltung der Flächen.

Abschließend teilte der Vorsitzende mit, daß durch eine Spende des Vorstandsmitgliedes Fritz Elbert alle Anwesenden eine Radwanderkarte erhalten

und außerdem werden als Werbeaktion Chips für Einkaufswagen verteilt.

Da über Meiderich ein weiterer Bildband herausgegeben werden soll, bat der Vorsitzende um Überlassung von bisher noch nicht veröffentlichten Bildern.

Tagesordnungspunkt 4

Die Berichte vom Schatzmeister und von den Rechnungsprüfern wurden entgegen genommen.

Tagesordnungspunkt 5

Eine Aussprache zu den Punkten 3 und 4 wurde nicht gewünscht.

Tagesordnungspunkt 6

Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

Tagesordnungspunkt 7

Anstelle des verstorbenen Vorstandskollegen Dieter Fischdick wurde Reinhard Thummes einstimmig, bei 5 Enthaltungen, in den Vorstand gewählt.

Herr Reinhard Bulitz wurde in seinem Amt bestätigt.

Tagesordnungspunkt 8

Die Herren Dieter Bruckschen und Hans–Peter Esser wurden als Rechnungsprüfer einstimmig bestätigt. Herr Robert Philipps wurde als stellvertretende Rechnungsprüfer einstimmig gewählt.

Tagesordnungspunkt 9

Anträge und Anfragen lagen nicht vor.

Tagesordnungspunkt 10

Es wurden unter Verschiedenes keine Punkte angemeldet.

Im Anschluß an die Tagesordnung wurde der Film „Duisburg 1945“ gezeigt.

Protokoll über die
Jahreshauptversammlung am Mittwoch, dem 11. September 1996
im Sitzungssaal des Bezirksamtes Meiderich / Beeck

Nach der Eröffnung der Jahreshauptversammlung am 11.9.1996 wurde die Niederschrift der Jahreshauptversammlung 1995 einstimmig genehmigt.

In seinem Bericht hielt der Vorsitzende einen Rückblick auf die Veranstaltungsfolge aus Anlaß des 90jährigen Bestehens des Vereins. Alle Veranstaltungen waren gut besucht und verliefen sehr erfolgreich. Die von Dr. Peter Cinka verfaßte Chronik des Vereins war schnell vergriffen.

Der Vorsitzende berichtete auch über die baulichen Maßnahmen auf Meidericher Gebiet. Vor allem ging er auf den Stand des Ausbaus der Stadtbahn und die Gestaltung des Landschaftsparkes ein.

Die Berichte vom Schatzmeister und von den Rechnungsprüfern wurden entgegen genommen und dem Vorstand wurde Entlastung erteilt.

Anstelle des nicht mehr kandidierenden Vorstandskollegen Ferdinand Thomas wurde Emil Höffken in den Vorstand gewählt.

Die Herren Hermann Brüggemann und Hermann Dehnen wurden in ihrem Amt bestätigt.

Die Herren Dieter Bruckschen und Hans-Peter Esser wurden als Rechnungsprüfer bestätigt.

Herr Klaus Striepen wurde als stellvertretende Rechnungsprüfer gewählt.

Anträge und Anfragen lagen nicht vor.

Im Anschluß an die Tagesordnung hielt Herr Dr. Peter Cinka eine Lesung zum Thema:
„Meiderich vor 120 Jahren – Lehrer Gelderblom schilderte Meiderich im Jahre 1875“